



AMTSBLATT
der
STADT BERGA-WÜNSCHENDORF



kostenlose Verteilung in Albersdorf, Berga, Clodra, Cronschwitz, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Meilitz, Mildenfurth, Mosen, Obergeißendorf, Pösneck, Tschirma, Untergeißendorf, Untitz, Veitsberg, Wernsdorf, Wolfersdorf, Wünschendorf, Zickra mit Buchwald, Zossen, Zschorta

Jahrgang 1

Nummer 9

22. Juni 2024

Sommer-

Party

Berga-Wünschendorf

13. Juli
2024 ab
19 Uhr

am städtischen Klubhaus

Veranstalter:

Brauchtums- und Kirmesverein Berga

Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf informiert!

Postanschrift: Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf
Internet: www.stadt-berga.de
E-Mail: info@stadtbw.de
Telefon: 036623 607-0

Sprechzeiten: Rathaus Berga,
Am Markt 2 in 07980 Berga-Wünschendorf
mit barrierefreiem Zugang

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Rathaus Wünschendorf,
Poststraße 8 in 07980 Berga-Wünschendorf

Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Vereinbarung

NEUIGKEITEN:

Auslagestellen der Amtsblätter zur kostenfreien Entnahme

An allen Verkündungstafeln der Stadt Berga-Wünschendorf sind inzwischen Prospektboxen angebracht, in denen nun die gedruckten Ausgaben des Amtsblattes „Berga-Wünschendorf“ entnommen werden können.

Diese Verkündungstafeln befinden sich:

Ort	Stelle
Albersdorf	Ecke - gegenüber Haus-Nr. 25
Berga	August-Bebel-Straße – bei Einfahrt Haus-Nr. 30
Berga	Bahnhofstraße – vor der Schule
Berga	Gartenstraße – Ecke Brunnenberg/ Gartenstraße
Berga	Schloßstraße – oberhalb der Bleibe
Berga	Schloßstraße – zur Einfahrt Innenhof Stadtverwaltung
Clodra	Dorfstraße – neben Bushaltestelle
Cronschwitz	Nr. 36
Dittersdorf	Dorfplatz – bei Teich
Eula	Dorfplatz
Großdraxdorf	Dorfplatz
Kleinkundorf	ehem. Gaststätte Ebert – gegenüber Haus-Nr. 15
Markersdorf	an der Kreuzung
Meilitz	gegenüber Nr. 12
Mosen	gegenüber Nr. 4
Obergeißendorf	Dorfplatz – bei Gerätehaus Feuerwehr
Pösneck	gegenüber Nr. 4
Tschirma	Einfahrt zur Kirche
Untergeißendorf	bei Einfahrt Schneider – Haus-Nr. 2
Untitz	Nr. 11
Wernsdorf	Wernsdorf Wiesengrund – unterhalb Haus-Nr. 7
Wernsdorf	Wernsdorf Lange Straße – Haus-Nr. 2
Wolfersdorf	Wolfersdorf Hauptstraße – gegenüber Haus-Nr. 22
Wolfersdorf	Wolfersdorf zum Fuchstal – nach Haus-Nr. 4
Wünschendorf	neu: Lindenstraße 17 – alt: Bahnhofstraße 17
Wünschendorf	Mosener Weg 2
Wünschendorf	Poststraße 8
Wünschendorf	Turnhalle Weidaer Straße gegenüber Nr. 21
Wünschendorf	Weidaer Straße 3 (Mühlenplatz)
Zickra	Containerstellplatz – gegenüber Bürgerhaus
Zossen	Nr. 7
Zschorta	Nr. 3

Schiedsstelle des Ortsteils Berga

Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf

Schiedsmann: Matthias Thoß

Kontakt: 03 66 23 / 2 15 05 oder 03 66 23 / 60 70

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5

07980 Berga-Wünschendorf

Telefon: 03 66 23 / 2 11 35

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

**Das Schadstoffmobil kommt jeden
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.**

Ab sofort ist es bei uns möglich, den anfallenden Grünschnitt über die Grünschnittkarte der AWW zu entsorgen, diese kann bei uns verlängert und auch vor Ort käuflich erworben werden.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Impressum Amtsblatt der Stadt Berga-Wünschendorf

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga-Wünschendorf einschließlich Ortsteile. In den Ortsteilen Zickra mit Buchwald, Tschirma und Dittersdorf erfolgt die Verteilung zur Selbstentnahme über Prospektboxen in den jeweiligen Ortsteilen.

Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf, 07980 Berga-Wünschendorf, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 3.330 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Berga-Wünschendorf - Am Markt 2 - 07980 Berga-Wünschendorf - vertreten durch den Beauftragten Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. - Burgstraße 10 - 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich - Telefon: 036603.5530 - Fax: 036603.5535 - E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 01.02.2023 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen. Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 20. Juli 2024.**

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge
ist am Donnerstag, 4. Juli 2024.**

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga-Wünschendorf und der Ortsteile,

nun sind die ersten Wahlen 2024 Geschichte. Unsere Stadt hat einen neuen Stadtrat, die Ortsteile Berga und Wünschendorf haben neue Ortsteilräte und wir haben einen neuen Landrat und einen neuen Bürgermeister. Wünschen wir allen viel Erfolg und immer ein glückliches Händchen zum Wohle der Stadt Berga-Wünschendorf mit seinen beiden großen Ortsteilen und des Landkreises Greiz.

Meine Amtszeit als Bürgermeister und als Beauftragter Bürgermeister ist mit der Annahme der Wahl von Marco Geelhaar zu Ende gegangen. Es waren knapp 6 Jahre, aufregende und auch spannende Jahre. Ich möchte mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und die Bitte äußern, unterstützen Sie auch zukünftig die Verantwortlichen im Stadtrat, den Ortsteilräten und der Stadtverwaltung.

Mein besonderer Dank geht an die ehemalige Greizer Landrätin Martina Schweinsburg, die immer ein offenes Ohr für Berga und Wünschendorf hatte und uns oft geholfen hat. Weiterhin danke ich Angelika Schmächtig, dem ehemaligen Stadtrat Berga, dem ehemaligen Gemeinderat Wünschendorf, dem Stadtrat Berga-Wünschendorf für die stets konstruktive und faire Zusammenarbeit. Gleiches gilt für die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die oft unter schwierigen Bedingungen großartiges geleistet haben. Es war mir eine Ehre, Bürgermeister von Berga und Beauftragter Bürgermeister von Berga-Wünschendorf gewesen zu sein und meinen Teil zur Entwicklung der Stadt beigetragen zu haben. Vielen lieben Dank und alles Gute für die Zukunft.

Stattgefunden haben in den letzten Wochen auch die Festveranstaltung zu 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wünschendorf. Auf dem Foto erhielten wir einen Scheckscheck der Sparkassenversicherung, Generalvertretung Kirstin Oettler. Eine weitere Spende erhielten wir von der Sparkasse Gera-Greiz (1,5 T€).



Im Klubhaus in Berga fand bereits zum 4. Male seit 2021 die Jugendweihe der Regelschule Berga und von Schülern der Elstertalschule Greiz statt.

Wiedereröffnet wurde die Märchenwaldbaude in Wünschendorf. Viel Erfolg den Betreibern. Leider hat es auch Schäden im Rahmen des Starkregens gegeben. Hier ein großes Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Berga und Wünschendorf, den beiden Bauhöfen und den vielen Helfern aus der Nachbarschaft. Der Zusammenhalt war lobenswert.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualität des Amtsblattes bedingt durch den Redaktionsschluss schon einige Tage zurückliegt.

Neuere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Stadt unter www.stadtbw.de.

Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft unserer schönen Stadt und bleiben Sie gesund.

Ihr Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachungen

Ergebnis zur Wahl der Stadtratsmitglieder der Stadt Berga-Wünschendorf

Bei der Kommunalwahl am 26.05.2024 wurde folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Wahl der Stadtratsmitglieder der Stadt Berga-Wünschendorf

a) Wahlberechtigte	5.109
b) Wähler	3.604
c) Ungültige Stimmabgaben	114
d) Gültige Stimmabgaben	3.490
e) Gültige Stimmen	10.371
f) Wahlbeteiligung	70,5 %

Auf die Wahlvorschläge entfallen die in der nachfolgenden Aufstellung aufgeführten gültigen Stimmen:

Listen-Nr.	Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe	Name, Vorname	Stimmen	Reihenfolge
1	DIE LINKE DIE LINKE	1. Koloska, Tina	268	1
		2. Hauptmann, Uwe	246	2
2	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1. Schmächtig, Angelika	654	1
		2. Meinhold, Andrea	206	3
		3. Dr. Schlund, Robby	207	2
		4. Ciecka, Stefan	154	6
		5. Kufs, Heiner	206	4
		6. Fischer, Manfred	96	7
		7. Lorenz, Carmen	201	5
		8. Häupl, Christopher	57	8
3	FWG Freie Wählergemeinschaft Berga/Elster und Ortsteile e.V.	1. Wöllner, Frank	361	3
		2. Heiroth, Frank	216	5
		3. Kießling, Petra	239	4
		4. Lippold, Eveline	576	2
		5. Schwichtenberg, Maik	91	9
		6. Dr. Brosig, Bernhard	922	1
		7. Zuckmantel, Marco	157	7
		8. Krügel, Maria	209	6
		9. Peschel, Isabelle	86	10
		10. Zipfel, Ralph	100	8
4	FWG e.V. Freie Wählergemeinschaft Wünschendorf e.V.	1. Pieper, Sebastian	588	1
		2. Bergmann, Leon	171	2
		3. Rank, Christian	131	3
		4. Weiss, Andreas	96	4
		5. Winter, Martin	63	6
		6. Weiss, Christian	34	12
		7. Höfer, Mario	23	13
		8. Caba, Harald	72	5
		9. Schreiter, Martin	57	9
		10. Voigt, Bernd	61	7
		11. Finsterbusch, Falk	61	8
		12. Theilig, Peter	38	10
		13. Gruschwitz, Bernd	36	11
		14. Rösing, Heike	12	14
5	BGW Bürgermeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e.V.	1. Auer, Jens	674	1
		2. Scharf, Felix	256	2
		3. Müller, Günther	107	4
		4. Birnkammerer, Gerd	210	3
		5. Theilig, Mario	75	6
		6. Dix, Reinhard	71	7
		7. Liebold, René	96	5
		8. Wengler, Frank	34	9
		9. Schiedek, Matthias	39	8
		10. Wappler, Matthias	6	10
6	7 Streiche 7 Streiche	1. Stoike, Marko	277	1
		2. Schulze, Christof	201	2
		3. Lorenz, Axel	95	3
		4. Dörfer, Ronny	49	5
		5. Naumann, Gert	74	4
		6. Wycisk, Kathrin	25	11
		7. Pinther, Erik	28	8
		8. Wycisk, Tim	33	6

		9. Hemmann, Tobias	28	9
		10. Schwabe, Kerstin	28	10
		11. Gerstner, Ronja	31	7
		12. Hansen, Christian	23	12
7	ABK Aktiv für Bürger und Kommune	1. Hoffmann, Mirko	264	1
		2. Nerlich, Andreas	241	2
		3. Sonntag, Sven	64	4
		4. Schreiter, Stefan	66	3
		5. Leithold, Carl-Louis	26	8
		6. Trommer, Tobias	38	6
		7. Kloust, Jens	52	5
		8. Nerlich, Silke	33	7
		9. Henniger, Uwe	7	12
		10. Herrmannsdorfer, Steve	11	11
		11. Hoy, David	17	10
		12. Vahldiek, Sebastian	19	9
8	Pro Kommune – FWG Pro Kommune – Freie Wählergemeinschaft	1. Görl, Mike	130	1
		2. Lose, Karina	70	2
		3. Mittenzwei, Matthias	58	4
		4. Uhlig, Nadine	31	5
		5. Greiser, Silvia	59	3
		6. Geyer, Holger	15	6
		7. Uhlig, Alexander	5	8
		8. Münzer, Melanie	10	7

Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Sitze:

1 Sitz DIE LINKE	DIE LINKE
3 Sitze CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
6 Sitze FWG	Freie Wählergemeinschaft Berga/Elster und Ortsteile e.V.
3 Sitze FWG e.V.	Freie Wählergemeinschaft Wünschendorf e.V.
3 Sitze BGW	Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e.V.
2 Sitze 7 Streiche	7 Streiche
1 Sitz ABK	Aktiv für Bürger und Kommune
1 Sitz Pro Kommune – FWG	Pro Kommune – Freie Wählergemeinschaft

Folgende Bewerber in den jeweiligen Wahlvorschlägen sind nach § 22 Abs. 5 ThürKWG gewählt worden:

Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe	Name, Vorname
DIE LINKE DIE LINKE	Koloska, Tina
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	Schmächtig, Angelika Meinhold, Andrea Dr. Schlund, Robby
FWG Freie Wählergemeinschaft Berga/Elster und Ortsteile e.V.	Wöllner, Frank Heiroth, Frank Kießling, Petra Lippold, Eveline Dr. Brosig, Bernhard Krügel, Maria
FWG e.V. Freie Wählergemeinschaft Wünschendorf e.V.	Pieper, Sebastian Bergmann, Leon Rank, Christian
BGW Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e.V.	Auer, Jens Scharf, Felix Birnkammerer, Gerd
7 Streiche 7 Streiche	Stoike, Marko Schulze, Christof
ABK Aktiv für Bürger und Kommune	Hoffmann, Mirko
Pro Kommune – FWG Pro Kommune – Freie Wählergemeinschaft	Görl, Mike

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten.

Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden.

Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Berga-Wünschendorf, 04.06.2024

gez. Kratzsch
Wahlleiterin

Stadtratswahl 26.05.2024 – Endgültiges Ergebnis

Gemeinde 76094 Berga-Wünschendorf, Stadt
Stimmbezirk 0001 Berga-Wünschendorf 01

Wahlberechtigte 821 (ohne Wahlschein: 589 /
mit Wahlschein: 232)

Wähler 335

Wahlbeteiligung 40,8 %

Ungültige Stimmabgaben 16

Gültige Stimmabgaben 319

Gültige Stimmen 949

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	52	5,5
2	CDU	268	28,2
3	FWG	485	51,1
4	FWG e.V.	42	4,4
5	BGW	39	4,1
6	7 Streiche	23	2,4
7	ABK	22	2,3
8	Pro Kommune – FWG	18	1,9

Stimmbezirk 0002 Berga-Wünschendorf 02

Wahlberechtigte 703 (ohne Wahlschein: 508 /
mit Wahlschein: 195)

Wähler 291

Wahlbeteiligung 41,4 %

Ungültige Stimmabgaben 7

Gültige Stimmabgaben 284

Gültige Stimmen 841

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	55	6,5
2	CDU	246	29,3
3	FWG	458	54,5
4	FWG e.V.	13	1,5
5	BGW	13	1,5
6	7 Streiche	16	1,9
7	ABK	16	1,9
8	Pro Kommune – FWG	24	2,9

Stimmbezirk 0003 Berga-Wünschendorf 03

Wahlberechtigte 97 (ohne Wahlschein: 91 /
mit Wahlschein: 6)

Wähler 72

Wahlbeteiligung 74,2 %

Ungültige Stimmabgaben 7

Gültige Stimmabgaben 65

Gültige Stimmen 187

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	17	9,1
2	CDU	25	13,4
3	FWG	137	73,3
4	FWG e.V.	6	3,2
5	BGW	2	1,1
6	7 Streiche	–	–
7	ABK	–	–
8	Pro Kommune – FWG	–	–

Stimmbezirk 0004 Berga-Wünschendorf 04

Wahlberechtigte 338 (ohne Wahlschein: 277 /
mit Wahlschein: 61)

Wähler 185

Wahlbeteiligung 54,7 %

Ungültige Stimmabgaben 7

Gültige Stimmabgaben 178

Gültige Stimmen 532

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	38	7,1
2	CDU	131	24,6
3	FWG	213	40,0
4	FWG e.V.	67	12,6
5	BGW	33	6,2
6	7 Streiche	23	4,3
7	ABK	5	0,9
8	Pro Kommune – FWG	22	4,1

Stimmbezirk 0005 Berga-Wünschendorf 05

Wahlberechtigte 507 (ohne Wahlschein: 402 /
mit Wahlschein: 105)

Wähler 280

Wahlbeteiligung 55,2 %

Ungültige Stimmabgaben 14

Gültige Stimmabgaben 266

Gültige Stimmen 785

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	38	4,8
2	CDU	340	43,3
3	FWG	302	38,5
4	FWG e.V.	21	2,7
5	BGW	38	4,8
6	7 Streiche	10	1,3
7	ABK	25	3,2
8	Pro Kommune – FWG	11	1,4

Stimmbezirk 0006 Berga-Wünschendorf 06

Wahlberechtigte 274 (ohne Wahlschein: 205 /
mit Wahlschein: 69)

Wähler 129

Wahlbeteiligung 47,1 %

Ungültige Stimmabgaben 4

Gültige Stimmabgaben 125

Gültige Stimmen 368

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	16	4,3
2	CDU	101	27,4
3	FWG	199	54,1
4	FWG e.V.	20	5,4
5	BGW	11	3,0
6	7 Streiche	5	1,4
7	ABK	1	0,3
8	Pro Kommune – FWG	15	4,1

Stimmbezirk 0007 Berga-Wünschendorf 07

Wahlberechtigte	888 (ohne Wahlschein: 690 / mit Wahlschein: 198)
Wähler	468
Wahlbeteiligung	52,7 %
Ungültige Stimmabgaben	17
Gültige Stimmabgaben	451
Gültige Stimmen	1 329

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	60	4,5
2	CDU	69	5,2
3	FWG	10	0,8
4	FWG e.V.	409	30,8
5	BGW	330	24,8
6	7 Streiche	164	12,3
7	ABK	197	14,8
8	Pro Kommune – FWG	90	6,8

Stimmbezirk 0008 Berga-Wünschendorf 08

Wahlberechtigte	1 040 (ohne Wahlschein: 872 / mit Wahlschein: 168)
Wähler	575
Wahlbeteiligung	55,3 %
Ungültige Stimmabgaben	21
Gültige Stimmabgaben	554
Gültige Stimmen	1 652

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	109	6,6
2	CDU	89	5,4
3	FWG	20	1,2
4	FWG e.V.	415	25,1
5	BGW	483	29,2
6	7 Streiche	251	15,2
7	ABK	177	10,7
8	Pro Kommune – FWG	108	6,5

Stimmbezirk 0009 Berga-Wünschendorf 09

Wahlberechtigte	74 (ohne Wahlschein: 67 / mit Wahlschein: 7)
Wähler	54
Wahlbeteiligung	73,0 %
Ungültige Stimmabgaben	5
Gültige Stimmabgaben	49
Gültige Stimmen	147

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	8	5,4
2	CDU	20	13,6
3	FWG	–	–
4	FWG e.V.	12	8,2
5	BGW	52	35,4
6	7 Streiche	14	9,5
7	ABK	31	21,1
8	Pro Kommune – FWG	10	6,8

Stimmbezirk 0010 Berga-Wünschendorf 10

Wahlberechtigte	186 (ohne Wahlschein: 156 / mit Wahlschein: 30)
Wähler	121
Wahlbeteiligung	65,1 %
Ungültige Stimmabgaben	2
Gültige Stimmabgaben	119
Gültige Stimmen	353

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	11	3,1
2	CDU	24	6,8
3	FWG	6	1,7
4	FWG e.V.	53	15,0
5	BGW	81	22,9
6	7 Streiche	114	32,3
7	ABK	42	11,9
8	Pro Kommune – FWG	22	6,2

Stimmbezirk 0011 Berga-Wünschendorf 11

Wahlberechtigte	181 (ohne Wahlschein: 169 / mit Wahlschein: 12)
Wähler	133
Wahlbeteiligung	73,5 %
Ungültige Stimmabgaben	7
Gültige Stimmabgaben	126
Gültige Stimmen	378

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	16	4,2
2	CDU	5	1,3
3	FWG	7	1,9
4	FWG e.V.	86	22,8
5	BGW	68	18,0
6	7 Streiche	35	9,3
7	ABK	147	38,9
8	Pro Kommune – FWG	14	3,7

Briefwahlbezirk 9060 Berga-Wünschendorf B1

Wähler	598
Ungültige Stimmabgaben	6
Gültige Stimmabgaben	592
Gültige Stimmen	1 773

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	50	2,8
2	CDU	436	24,6
3	FWG	1 115	62,9
4	FWG e.V.	34	1,9
5	BGW	64	3,6
6	7 Streiche	26	1,5
7	ABK	26	1,5
8	Pro Kommune – FWG	22	1,2

Briefwahlbezirk 9061 Berga-Wünschendorf B2

Wähler	363
Ungültige Stimmabgaben	1
Gültige Stimmabgaben	362
Gültige Stimmen	1 077

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	DIE LINKE	44	4,1
2	CDU	27	2,5
3	FWG	5	0,5
4	FWG e.V.	265	24,6
5	BGW	354	32,9
6	7 Streiche	211	19,6
7	ABK	149	13,8
8	Pro Kommune – FWG	22	2,0

Ergebnis zur Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteiles Berga

Bei der Kommunalwahl am 26.05.2024 wurde folgendes Wahl-
ergebnis festgestellt:

Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteiles Berga

a) Wahlberechtigte	2.740
b) Wähler	1.890
c) Ungültige Stimmabgaben	59
d) Gültige Stimmabgaben	1.831
e) Gültige Stimmen	5.420
f) Wahlbeteiligung	69,0 %

Auf die Wahlvorschläge entfallen die in der nachfolgenden Auf-
stellung aufgeführten gültigen Stimmen:

List- ten- Nr.	Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe	Name, Vorname	Stim- men	Reihen- folge
1	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1. Berlin, Thomas	1.245	1
		2. Theilig, Sebastian	465	2
2	FWG Freie Wähler- gemeinschaft Berga/Elster und Ortsteile e.V.	1. Lippold, Eveline	2.015	1
		2. Schmidt, Nico	669	2
		3. Schwichtenberg, Maik	447	3
		4. Zuckmantel, Marco	372	4
		5. Peschel, Isabelle	207	5

Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Sitze:

2 Sitze	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
5 Sitze	FWG	Freie Wählergemeinschaft Berga/Elster und Ortsteile e.V.

Folgende Bewerber in den jeweiligen Wahlvorschlägen sind nach
§ 22 Abs. 5 ThürKWG gewählt worden:

Kennwort der einreichen- den Partei oder Wähler- gruppe	Name, Vorname
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	Berlin, Thomas Theilig, Sebastian
FWG Freie Wählergemeinschaft Berga/Elster und Ortsteile e.V.	Lippold, Eveline Schmidt, Nico Schwichtenberg, Maik Zuckmantel, Marco Peschel, Isabelle

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekannt-
machung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststel-
lung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der
zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz,
Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Be-
stimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der
Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten.

Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und
handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen.
Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet
werden.

Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen wer-
den, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berück-
sichtigt werden.

Berga-Wünschendorf, 04.06.2024

gez. Kratzsch
Wahlleiterin



Ortsteilratswahl 26.05.2024 – Endgültiges Ergebnis

Ortsteil 001 Berga

Erfassungsstand 7 von 7 Stimmbezirk/en

Wahlberechtigte	2 740 (ohne Wahlschein: 2 072 / mit Wahlschein: 668)
Wähler	1 890
Wahlbeteiligung	69,0 %
Ungültige Stimmabgaben	59
Gültige Stimmabgaben	1 831
Gültige Stimmen	5 420

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	Sitze	%
1	CDU	1 710	3	31,5
2	FWG	3 710	7	68,5

Stimmbezirk 0001 Berga – Wünschendorf 01 – Berga Rathaus

Wahlberechtigte	821 (ohne Wahlschein: 589 / mit Wahlschein: 232)
Wähler	335
Wahlbeteiligung	40,8 %
Ungültige Stimmabgaben	12
Gültige Stimmabgaben	323
Gültige Stimmen	949

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	374	39,4
2	FWG	575	60,6

Stimmbezirk 0002 Berga-Wünschendorf 02 – Berga Rathaus

Wahlberechtigte	703 (ohne Wahlschein: 508 / mit Wahlschein: 195)
Wähler	291
Wahlbeteiligung	41,4 %
Ungültige Stimmabgaben	13
Gültige Stimmabgaben	278
Gültige Stimmen	805

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	274	34,0
2	FWG	531	66,0

Stimmbezirk 0003 Berga-Wünschendorf 03 – Tschirma

Wahlberechtigte	97 (ohne Wahlschein: 91 / mit Wahlschein: 6)
Wähler	72
Wahlbeteiligung	74,2 %
Ungültige Stimmabgaben	2
Gültige Stimmabgaben	70
Gültige Stimmen	202

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	143	70,8
2	FWG	59	29,2

Stimmbezirk 0004 Berga-Wünschendorf 04 – Zickra

Wahlberechtigte	338 (ohne Wahlschein: 277 / mit Wahlschein: 61)
Wähler	185
Wahlbeteiligung	54,7 %
Ungültige Stimmabgaben	8
Gültige Stimmabgaben	177
Gültige Stimmen	529

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	147	27,8
2	FWG	382	72,2

Stimmbezirk 0005 Berga-Wünschendorf 05 – Wolfersdorf

Wahlberechtigte 507 (ohne Wahlschein: 402 / mit Wahlschein: 105)

Wähler 280
Wahlbeteiligung 55,2 %
 Ungültige Stimmabgaben 15
 Gültige Stimmabgaben 265
 Gültige Stimmen 785

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	127	16,2
2	FWG	658	83,8

Stimmbezirk 0006 Berga-Wünschendorf 06 – Obergeißendorf

Wahlberechtigte 274 (ohne Wahlschein: 205 / mit Wahlschein: 69)

Wähler 129
Wahlbeteiligung 47,1 %
 Ungültige Stimmabgaben 3
 Gültige Stimmabgaben 126
 Gültige Stimmen 374

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	71	19,0
2	FWG	303	81,0

Briefwahlbezirk 9060 Berga-Wünschendorf B1

Wähler 598
 Ungültige Stimmabgaben 6
 Gültige Stimmabgaben 592
 Gültige Stimmen 1 776

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	574	32,3
2	FWG	1 202	67,7

Ergebnis zur Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteiles Wünschendorf

Bei der Kommunalwahl am 26.05.2024 wurde folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteiles Wünschendorf

a)	Wahlberechtigte	2.369
b)	Wähler	1.714
c)	Ungültige Stimmabgaben	58
d)	Gültige Stimmabgaben	1.656
e)	Gültige Stimmen	4.936
f)	Wahlbeteiligung	72,4 %

Auf die Wahlvorschläge entfallen die in der nachfolgenden Aufstellung aufgeführten gültigen Stimmen:

Listen-Nr.	Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe	Name, Vorname	Stimmen	Reihenfolge
1	FWG e.V. Freie Wählergemeinschaft Wünschendorf e.V.	1. Pieper, Sebastian	669	1
		2. Bergmann, Leon	135	3
		3. Rank, Christian	162	2
		4. Weiss, Andreas	122	4
		5. Winter, Martin	85	6
		6. Weiss, Christian	36	13
		7. Höfer, Mario	42	12
		8. Caba, Harald	88	5
		9. Schreiter, Martin	64	8
		10. Voigt, Bernd	58	9
		11. Finsterbusch, Falk	77	7
		12. Theilig, Peter	43	11
		13. Gruschwitz, Bernd	49	10
		14. Rösing, Heike	33	14

2	BGW Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e.V.	1. Scharf, Felix	359	1
		2. Theilig, Mario	171	3
		3. Schiedek, Matthias	142	5
		4. Müller, Günther	49	7
		5. Birnkammerer, Gerd	276	2
		6. Liebold, René	151	4
		7. Dix, Reinhard	98	6
		8. Wengler, Frank	22	8
3	7 Streiche 7 Streiche	1. Stoike, Marko	296	1
		2. Dörfer, Ronny	122	3
		3. Wycisk, Tim	133	2
		4. Pinther, Erik	30	6
		5. Naumann, Gert	109	4
		6. Wycisk, Kathrin	27	8
		7. Hemmann, Tobias	33	5
		8. Schwabe, Kerstin	23	10
		9. Schüler, Michael	29	7
		10. Hansen, Christian	24	9
4	ABK Aktiv für Bürger und Kommune	1. Nerlich, Andreas	351	1
		2. Hoffmann, Mirko	211	2
		3. Schreiter, Stefan	151	3
		4. Leithold, Carl-Louis	24	7
		5. Herrmannsdörfer, Steve	9	10
		6. Vahldiek, Sebastian	31	6
		7. Sonntag, Sven	17	9
		8. Falke, Max	21	8
		9. Falke, Matthias	8	11
		10. Henniger, Uwe	5	12
		11. Trommer, Tobias	43	4
		12. Nerlich, Silke	40	5
5	Pro Kommune – FWG Pro Kommune – Freie Wählergemeinschaft	1. Lose, Karina	90	1
		2. Mittenzwei, Matthias	34	4
		3. Uhlig, Nadine	55	3
		4. Greiser, Silvia	56	2
		5. Geyer, Holger	8	7
		6. Uhlig, Alexander	13	5
		7. Münzer, Melanie	12	6

Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Sitze:

3 Sitze	FWG e.V.	Freie Wählergemeinschaft Wünschendorf e.V.
3 Sitze	BGW	Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e.V.
2 Sitze	7 Streiche	7 Streiche
2 Sitze	ABK	Aktiv für Bürger und Kommune

Folgende Bewerber in den jeweiligen Wahlvorschlägen sind nach § 22 Abs. 5 ThürKWG gewählt worden:

Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe	Name, Vorname
FWG e.V. Freie Wählergemeinschaft Wünschendorf e.V.	Pieper, Sebastian Bergmann, Leon Rank, Christian
BGW Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e.V.	Scharf, Felix Theilig, Mario Birnkammerer, Gerd
7 Streiche 7 Streiche	Stoike, Marko Wycisk, Tim
ABK Aktiv für Bürger und Kommune	Nerlich, Andreas Hoffmann, Mirko

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Berga-Wünschendorf, 04.06.2024
 gez. Kratzsch – Wahlleiterin

Ortsteilratswahl 26.05.2024 – Endgültiges Ergebnis

Ortsteil 002 Wünschendorf

Erfassungsstand 6 von 6 Stimmbezirk/en

Wahlberechtigte	2 369 (ohne Wahlschein: 1 954 / mit Wahlschein: 415)
Wähler	1 714
Wahlbeteiligung	72,4 %
Ungültige Stimmabgaben	58
Gültige Stimmabgaben	1 656
Gültige Stimmen	4 936

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	Sitze	%
1	FWG e.V.	1 663	3	33,7
2	BGW	1 268	3	25,7
3	7 Streiche	826	2	16,7
4	ABK	911	2	18,5
5	Pro Kommune – FWG	268	–	5,4

Stimmbezirk 0007 Berga-Wünschendorf 07 – Wünschendorf Grundschule

Wahlberechtigte	888 (ohne Wahlschein: 690 / mit Wahlschein: 198)
Wähler	469
Wahlbeteiligung	52,8 %
Ungültige Stimmabgaben	22
Gültige Stimmabgaben	447
Gültige Stimmen	1 315

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	FWG e.V.	561	42,7
2	BGW	304	23,1
3	7 Streiche	168	12,8
4	ABK	205	15,6
5	Pro Kommune – FWG	77	5,9

Stimmbezirk 0008 Berga-Wünschendorf 08 – Wünschendorf Kommzentrum

Wahlberechtigte	1 040 (ohne Wahlschein: 872 / mit Wahlschein: 168)
Wähler	573
Wahlbeteiligung	55,1 %
Ungültige Stimmabgaben	23
Gültige Stimmabgaben	550
Gültige Stimmen	1 650

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	FWG e.V.	542	32,8
2	BGW	498	30,2
3	7 Streiche	248	15,0
4	ABK	258	15,6
5	Pro Kommune – FWG	104	6,3

Stimmbezirk 0009 Berga-Wünschendorf 09 – Zossen

Wahlberechtigte	74 (ohne Wahlschein: 67 / mit Wahlschein: 7)
Wähler	54
Wahlbeteiligung	73,0 %
Ungültige Stimmabgaben	3
Gültige Stimmabgaben	51
Gültige Stimmen	151

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	FWG e.V.	35	23,2
2	BGW	47	31,1
3	7 Streiche	14	9,3
4	ABK	38	25,2
5	Pro Kommune – FWG	17	11,3

Stimmbezirk 0010 Berga-Wünschendorf 10 – Meilitz

Wahlberechtigte	186 (ohne Wahlschein: 156 / mit Wahlschein: 30)
Wähler	121
Wahlbeteiligung	65,1 %
Ungültige Stimmabgaben	1
Gültige Stimmabgaben	120
Gültige Stimmen	358

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	FWG e.V.	60	16,8
2	BGW	81	22,6
3	7 Streiche	137	38,3
4	ABK	52	14,5
5	Pro Kommune – FWG	28	7,8

Stimmbezirk 0011 Berga-Wünschendorf 11 – Mosen

Wahlberechtigte	181 (ohne Wahlschein: 169 / mit Wahlschein: 12)
Wähler	133
Wahlbeteiligung	73,5 %
Ungültige Stimmabgaben	8
Gültige Stimmabgaben	125
Gültige Stimmen	373

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	FWG e.V.	111	29,8
2	BGW	46	12,3
3	7 Streiche	39	10,5
4	ABK	159	42,6
5	Pro Kommune – FWG	18	4,8

Briefwahlbezirk 9061 Berga-Wünschendorf B2

Wähler	364
Ungültige Stimmabgaben	1
Gültige Stimmabgaben	363
Gültige Stimmen	1 089

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	FWG e.V.	354	32,5
2	BGW	292	26,8
3	7 Streiche	220	20,2
4	ABK	199	18,3
5	Pro Kommune – FWG	24	2,2



Wahlen 26.05.2024 – Gemeinde 76094 Berga-Wünschendorf, Stadt Bürgermeisterwahl – Endgültiges Ergebnis

Stimmenanteile

Sortierung: Stimmbezirksnr.

Erfassungsstand: 13 von 13 Stimmbezirken

Stimmbezirks-nr.	Name des Stimmbezirkes	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen	Reinhardt, Grit (CDU) %	Wöllner, Frank (FWG) %	Pieper, Sebastian (FWG e.V.) %	Geelhaar, Marco (Einzelbewerber) %	Görl, Mike (Pro Kommune - FWG) %
0001	Berga-Wünschendorf 01	821	335	40,8	333	43,2	18,6	9,0	23,7	5,4
0002	Berga-Wünschendorf 02	703	291	41,4	285	44,6	20,7	6,0	25,6	3,2
0003	Berga-Wünschendorf 03	97	72	74,2	66	62,1	12,1	3,0	15,2	7,6
0004	Berga-Wünschendorf 04	338	185	54,7	179	50,8	20,1	5,0	19,6	4,5
0005	Berga-Wünschendorf 05	507	280	55,2	273	24,9	16,8	8,1	44,7	5,5
0006	Berga-Wünschendorf 06	274	129	47,1	127	48,8	6,3	13,4	28,3	3,1
0007	Berga-Wünschendorf 07	888	469	52,8	459	10,7	2,4	47,7	32,7	6,5
0008	Berga-Wünschendorf 08	1 040	576	55,4	566	11,3	1,2	37,5	38,5	11,5
0009	Berga-Wünschendorf 09	74	54	73,0	52	23,1	9,6	3,8	46,2	17,3
0010	Berga-Wünschendorf 10	186	121	65,1	118	11,0	2,5	23,7	51,7	11,0
0011	Berga-Wünschendorf 11	181	133	73,5	131	16,0	5,3	23,7	48,1	6,9
9060	Berga-Wünschendorf B1	-	598	-	594	44,4	20,4	4,5	29,8	0,8
9061	Berga-Wünschendorf B2	-	364	-	363	16,3	2,8	38,8	38,8	3,3

Copyright © Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 29.05.2024 14:02 Uhr

Ergebnis zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Berga-Wünschendorf

Bei der Stichwahl am 09.06.2024 wurde folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Berga-Wünschendorf

a) Wahlberechtigte	5.108
b) Wähler	3.650
c) Ungültige Stimmabgaben	92
d) Gültige Stimmabgaben	3.558
e) Wahlbeteiligung	71,5 %

Auf die Wahlvorschläge entfallen die in der nachfolgenden Aufstellung aufgeführten gültigen Stimmen:

Kennwort der einreichenden Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber	Name, Vorname	Stimmen
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	Reinhardt, Grit	1.767
Geelhaar	Geelhaar, Marco	1.791

Folgender Bewerber ist nach § 24 Abs. 8 ThürKWG gewählt worden:

Kennwort der einreichenden Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber	Name, Vorname
Geelhaar	Geelhaar, Marco

Jeder Wahlberechtigte und auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte nicht wahlberechtigte Bewerber kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Berga-Wünschendorf, 12.06.2024
gez. Kratzsch – Wahlleiterin

Wahlen 2024 – Gemeinde 76094 Berga-Wünschendorf, Stadt Stichwahl Bürgermeister – Endgültiges Ergebnis

Stimmenanteile

Sortierung: Stimmbezirksnr.

Erfassungsstand: 13 von 13 Stimmbezirken

Stimmbezirks-nr.	Name des Stimmbezirkes	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung %	Gültige Stimmen	Reinhardt, Grit (CDU) %	Geelhaar, Marco (Einzelbewerber) %
0001	Berga-Wünschendorf 01	821	351	42,8	340	55,3	44,7
0002	Berga-Wünschendorf 02	703	290	41,3	287	62,7	37,3
0003	Berga-Wünschendorf 03	97	60	61,9	57	61,4	38,6
0004	Berga-Wünschendorf 04	338	169	50,0	163	73,0	27,0
0005	Berga-Wünschendorf 05	506	289	57,1	283	47,0	53,0
0006	Berga-Wünschendorf 06	274	121	44,2	121	56,2	43,8
0007	Berga-Wünschendorf 07	888	420	47,3	407	39,1	60,9
0008	Berga-Wünschendorf 08	1 040	539	51,8	512	43,6	56,4
0009	Berga-Wünschendorf 09	74	48	64,9	46	37,0	63,0
0010	Berga-Wünschendorf 10	186	120	64,5	117	29,9	70,1
0011	Berga-Wünschendorf 11	181	123	68,0	116	45,7	54,3
9060	Berga-Wünschendorf B1	-	662	-	657	59,2	40,8
9061	Berga-Wünschendorf B2	-	458	-	452	37,2	62,8

Copyright © Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 12.06.2024 10:48 Uhr

umrandet ist. Die Karte ist Bestandteil der Verordnung und dient der Unterrichtung über die Lage des Gebietes im Raum.

- (5) Der geschützte Landschaftsbestandteil ist durch amtliche Schilder gekennzeichnet. Die Kennzeichnung ist jedoch nicht Voraussetzung für die Gültigkeit dieser Verordnung.

§ 2

Schutzzinhalt, Schutzzweck

- (1) Der abgegrenzte Bereich wird durch ein Flusstal mit ebenen Auenbereichen und felsreichen Steilhängen mit beispielhaft ausgebildeten, abwechslungsreich gegliederten Lebensräumen, zusammengesetzt aus offenen und mehr oder weniger dicht mit Gehölzen bestockten Flächen, charakterisiert. Aufgrund der Ausprägung der bestehenden Biotopstrukturen mit ihrer Vegetation und der Bedeutung für die Fauna ist die geschützte Fläche regional bedeutsam.
- (2) Zweck der Festsetzung als geschützter Landschaftsbestandteil ist es,
1. die natürliche Eigenart und Schönheit dieses weitgehend ungestörten Auenbereiches mit seinen angrenzenden Hangwäldern in einer stark anthropogen überformten Umgebung zu erhalten und seine weitere natürliche Entwicklung zu sichern,
 2. die Entwicklungsmöglichkeiten der Flussaue durch eine extensive, auf Arten- und Strukturereichtum ausgerichtete Pflege und Nutzung sicherzustellen,
 3. die Weida als strukturreichen Fluss mit naturnahem Ufergehölz zu erhalten und seine natürliche Entwicklung zu sichern,
 4. den ehemaligen Mühlgraben als strukturreiches Gewässer und Teil der Aue zu erhalten und als Lebensraum für Amphibien, Insekten, Fische und Kleinsäuger zu schützen,
 5. die artenreichen Feucht- und Frischwiesen zu erhalten und durch nährstoffziehende Nutzungsformen ihre Entwicklung zu floristisch wertvollen Grünlandstandorten fördern,
 6. den Halbtrockenrasen mit seiner spezifischen Flora und Fauna entlang der Weida durch gezielte Pflege zu erhalten,
 7. in räumlich-funktionaler Beziehung stehende Alt- und Totholzanteile in ausreichendem Maße als Brut- bzw. Nahrungshabitat für Höhlenbrüter sowie für Kleinsäuger und holzbewohnende Insektenarten, insbesondere Holzkäferarten sowie auf Totholz angewiesene Pilzarten langfristig zu sichern und zu entwickeln,
 8. das Gebiet als Reproduktions-, Nahrungs- und Refugialhabitat streng und besonders geschützter sowie zum Teil stark gefährdeter Tierarten zu erhalten und zu entwickeln,
 9. naturschutzfachlich begründete Pflege-, Erhaltungs- und Fördermaßnahmen zu ermöglichen,
 10. gefährdende anthropogene Einflüsse, insbesondere Nutzungsänderungen sowie stark beeinträchtigende Freizeitaktivitäten zu minimieren.

§ 3

Verbote

- (1) Nach § 29 Abs. 2 Satz 1 BNatSchG sind alle Handlungen verboten, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung des geschützten Landschaftsbestandteils führen können.

Es ist deshalb insbesondere verboten:

1. bauliche Anlagen im Sinne der Thüringer Bauordnung, in der jeweils geltenden Fassung, zu errichten, zu beseitigen oder wesentlich zu ändern oder ihre Nutzung wesentlich zu ändern, auch wenn dies sonst keiner öffentlich-rechtlichen Genehmigung bedarf,
2. Bodenbestandteile abzubauen, Aufschüttungen, Ablagerungen, Grabungen, Sprengungen oder Bohrungen vorzunehmen oder die Bodengestalt in sonstiger Weise zu verändern,
3. Straßen, Wege, Pfade, Steige und Plätze neu zu bauen oder bestehende zu verändern,
4. Masten oder Leitungen zu errichten oder zu verlegen,
5. Oberflächen- und Grundwasser zu entnehmen oder den Wasserhaushalt des Bodens zu verändern sowie Abwasser und schädlich verunreinigtes Niederschlagswasser in das Gebiet einzuleiten,
6. Gewässer zu schaffen, vorhandene Gewässer, insbesondere deren Ufer und deren Zu- und Abläufe zu verändern oder zu beseitigen,
7. wild lebenden Tieren nachzustellen, sie zu stören, zu fangen, aufzunehmen, zu verletzen, zu töten, zu füttern

oder ihre Entwicklungsformen, Brut- oder Wohnstätten oder Gelege der Natur zu entnehmen oder zu beschädigen sowie sie durch Aufsuchen, Ton- oder Lichtbildaufnahmen oder ähnliche Handlungen an ihren Nist-, Brut-, Wohn- und Zufluchtsstätten zu stören,

8. Pflanzen und Pilze oder Teile davon zu entnehmen oder zu beschädigen,
 9. Pflanzen und Pilze oder Teile davon einzubringen oder Tiere auszusetzen,
 10. jegliche Flächen umzubrechen, deren Nutzung zu ändern oder Dränmaßnahmen durchzuführen,
 11. zu düngen oder Pestizide anzuwenden,
 12. Klärschlämme auszubringen, Freigärhaufen anzulegen oder Silagen zu lagern,
 13. Salzlecken, Wildfütterungen, Kirrungen und Wildäcker anzulegen oder deren Standort zu ändern,
 14. Kahlschläge, Rodungen oder Erstaufforstungen vorzunehmen,
 15. Schmuckreisig- und Christbaumkulturen oder Energieholzplantagen anzulegen,
 16. Höhlen- und Horstbäume zu fällen oder aufzuarbeiten sowie diese oder künstliche Nisthilfen zu entnehmen oder in sonstiger Weise zu beeinträchtigen,
 17. Sachen im Gelände zu lagern oder Abfälle wegzuwerfen, abzulagern oder das Gebiet in anderer Weise zu verunreinigen,
 18. Inschriften, Plakate, Bild- oder Schrifttafeln anzubringen oder aufzustellen,
 19. eine andere als die nach § 4 zugelassene Nutzung auszuüben.
- (2) Ferner ist verboten:
1. in dem geschützten Landschaftsbestandteil mit Fahrzeugen und Fahrrädern aller Art oder mit Wohnwagen zu fahren oder diese dort abzustellen,
 2. das Gebiet außerhalb der vorhandenen Wege zu betreten,
 3. zu reiten, zu klettern, zu zelten, zu lagern oder Feuer zu entfachen,
 4. Hunde frei laufen zu lassen, ausgenommen Jagdhunde beim Einsatz nach § 4 Abs. 1 Nr. 4,
 5. in dem Gebiet mit Flugmodellen, Drohnen oder sonstigen unbemannten Luftfahrzeugen aller Art zu starten oder zu landen,
 6. zu lärmern und Tonübertragungs- oder Tonwiedergabegeräte zu benutzen, die von außen wahrnehmbare Geräusche verursachen.

§ 4

Ausnahmen

- (1) Ausgenommen von den Verboten nach § 3 dieser Verordnung und damit zulässig sind:
1. das Betreten und Befahren des geschützten Landschaftsbestandteils durch Nutzungsberechtigte im Rahmen der durch diese Verordnung zugelassenen Nutzungen sowie durch Grundeigentümer zur Wahrnehmung berechtigter Interessen; das Betreten und Befahren des geschützten Landschaftsbestandteils durch sonstige Berechtigte im Zusammenhang mit einer Tätigkeit nach § 4 Abs. 1 Nr. 6, 9, 10, 11 und 12,
 2. die ordnungsgemäße forstwirtschaftliche Bodennutzung im bisherigen flächenmäßigen Umfang in Form einer einzelstamm- oder gruppenweisen Nutzung unter Beachtung des Schutzzweckes nach § 2 Abs. 2; es gilt jedoch § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 11, 14, 15 und 16; weitergehende forstwirtschaftliche Maßnahmen mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde,
 3. die ordnungsgemäße Grünlandnutzung im bisherigen flächenmäßigen Umfang unter Beachtung des Schutzzweckes nach § 2 Abs. 2; es gelten jedoch § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 10, 11 und 12; davon abweichende oder weitergehende landwirtschaftliche Maßnahmen mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde,
 4. die ordnungsgemäße Ausübung der Jagd im Rahmen des Thüringer Jagdgesetzes und der daraus erlassenen Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, in der jeweils geltenden Fassung, unter Beachtung des Schutzzweckes nach § 2 Abs. 2; es gilt jedoch § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13,
 5. die ordnungsgemäße Ausübung der Angelfischerei und Fischhege an der Weida im Rahmen des Thüringer Fischereigesetzes und der daraus erlassenen Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, in der jeweils geltenden Fassung, unter Beachtung des Schutzzweckes

nach § 2 Abs. 2; es gilt jedoch § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, 6 und 17. Die Hegepläne sind der unteren Naturschutzbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

6. die ordnungsgemäße Gewässerunterhaltung an der Weida nach Maßgaben des Wasserhaushaltsgesetzes (WGH) und des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG), in der jeweils geltenden Fassung, mit vorheriger Anzeige bei der unteren Naturschutzbehörde,
7. die Umsetzung von Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung des teilweise mit dem Schutzgebiet überlagerndes Kulturdenkmals „Kloster und Schloss mit Kornhaus und Mühle Mildenfurth“ nach Maßgaben des Thüringer Denkmalschutzgesetzes (ThürDSchG), in der jeweils geltenden Fassung, mit mindestens vier Wochen vorheriger Anzeige bei der unteren Naturschutzbehörde,
8. die Errichtung und der Betrieb der Vorhaben Nr. 5 und 5a der Anlage zum Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) mit vorheriger Anzeige bei der unteren Naturschutzbehörde,
9. das Einleiten von Abwasser in die Weida im bisherigen genehmigten Umfang; Änderungen bedürfen des Einvernehmens der unteren Naturschutzbehörde,
10. Forschungs-, Erkundungs-, Überwachungs-, Schutz-, Pflege-, Entwicklungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen im Auftrag, im Einvernehmen oder mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde,
11. das Aufstellen oder Anbringen von Zeichen und Schildern, die auf den Schutz oder die Bedeutung des geschützten Landschaftsbestandteils hinweisen oder Wegemarkierungen, Ortshinweisen, Warntafeln, Sperrzeichen oder sonstigen Absperrungen, wenn die Maßnahmen auf Veranlassung oder mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde erfolgen,
12. die Instandsetzung und Instandhaltung einschließlich Verkehrssicherungsmaßnahmen an Bäumen, bestehender Wege, Leitungen, Gräben und geodätischer Festpunkte, soweit diese Maßnahmen nicht zu einem höheren Versiegelungsgrad führen mit mindestens vier Wochen vorheriger Anzeige an die untere Naturschutzbehörde; weitergehende Maßnahmen an diesen Einrichtungen mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde,
13. die Wahrnehmung gesetzlich bestimmter Aufsichts- und Überwachungsaufgaben durch Behördenbedienstete oder von ihnen beauftragten Personen.

- (2) Die Genehmigung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben mit dem Schutzzweck der Verordnung (§ 2 Abs. 2) zu vereinbaren ist oder diese Vereinbarkeit durch die Anordnung von Nebenbestimmungen hergestellt werden kann.

§ 5 Befreiungen

- (1) Von den Verboten des § 3 kann gemäß § 67 BNatSchG auf Antrag Befreiung erteilt werden, wenn
 1. dies aus Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses einschließlich solcher sozialer und wirtschaftlicher Art, notwendig ist oder
 2. die Durchführung der Vorschriften im Einzelfall zu einer unzumutbaren Belastung führen würde und die Abweichung mit den Belangen von Naturschutz und Landschaftspflege vereinbar ist.
- (2) Über den Antrag entscheidet die untere Naturschutzbehörde. Die Befreiung kann mit Nebenbestimmungen versehen werden.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des §35 Abs. 1 Nr. 1 ThürNatG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig einem Verbot des § 3 zuwiderhandelt.
- (2) Ordnungswidrig im Sinne von §35 Abs. 1 Nr. 8 ThürNatG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine vollziehbare Nebenbestimmung in Form einer Auflage, unter der eine Gestattung (Genehmigung) nach § 4 oder eine Befreiung nach § 5 erteilt worden ist, überhaupt nicht, nicht vollständig, nicht rechtzeitig oder nicht ordnungsgemäß erfüllt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden.

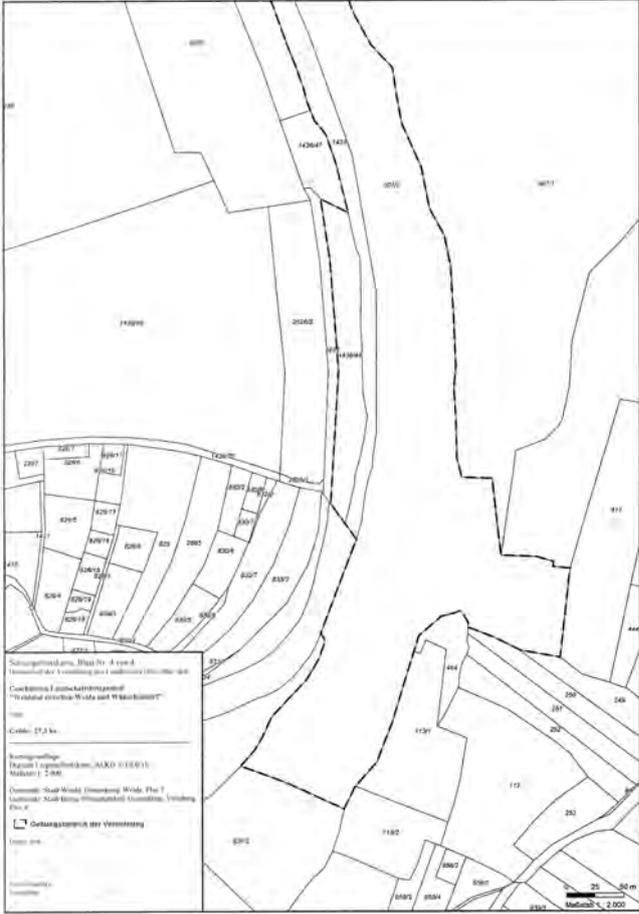
§ 7 Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt der Beschluss des Rates des Kreises Gera, Beschluss-Nr. 55-7/85 vom 03.04.1985 zur Festsetzung des Naturdenkmals „Auenwaldrest SW Mildenfurth“ außer Kraft.

Greiz, den 27.05.2024

gez. Martina Schweinsburg – Landrätin





- Ende amtlicher Teil -

Informationen aus dem Rathaus



Herzlichen Dank an unsere Wahlhelfer

Die Kommunalwahl vom 26. Mai 2024 mit den Stichwahlen am 9. Juni 2024 sowie die Wahl zum Europäischen Parlament sind vorbei und wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die bei den Vorbereitungen, der Durchführung sowie der Auswertung aktiv mitgewirkt haben.

Bei einer solchen Vielzahl an Wahlen sind alle Beteiligten auf das Äußerste gefordert und angespannt. Wer an solchen Tagen schon einmal aktiv mitgewirkt hat, weiß, wie wichtig Sorgfalt und Verantwortung sind.

In der neu gegründeten Stadt Berga-Wünschendorf waren rund 100 Helfer in 13 Wahlbezirken im Einsatz. Ohne dieses Engagement wäre eine ordnungsgemäße Wahldurchführung nicht denkbar gewesen. Die Wahlergebnisse wurden alle am Wahlabend bzw. in der Wahlnacht noch ausgezählt. Alle haben ihren vollen Einsatz gezeigt, teilweise bis in die Nacht hinein und sind am frühen Montagmorgen wieder ihren beruflichen Tätigkeiten nachgegangen. Hierfür wurde Freizeit geopfert, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern.

DANKE allen Mitwirkenden sowie deren Angehörigen und Familien im Hintergrund, die dies ermöglichten.

Ihre Wahlleitung
Heike Kratzsch und Jacqueline Wagner

Aufruf zum Mitgestalten unserer neuen Homepage

Bitte helfen Sie uns!

Auf unserer neuen Homepage wollen wir Sie gern umfassend über alles in unserer neuen Stadt informieren. Dies geht nur mit Ihrer Unterstützung. Daher rufen wir alle Bürger, Unternehmer, Vereine, Verbände usw. auf, uns Bilder, Texte, Links in digitaler Form zur Verfügung zu stellen.

Gerne können Sie diese per E-Mail an info@stadtbw.de senden oder telefonisch unter 036623 607-0 mitteilen.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Ihre Stadtverwaltung

Neues aus der AWO-Stadtbibliothek

Große Aufregung herrschte am 28. Mai in der Stadtbibliothek – die sechs Schulanfänger aus dem Kindergarten Pustebblume Wolfersdorf und ihre Erzieherin Frau Trommer statteten uns einen Besuch ab.

Nach einem kleinen Rundgang durch die Bibliothek haben es sich die Schulanfänger in der Kinderecke gemütlich gemacht.

Alle sechs Schulanfänger stellten gleich zu Beginn ihres Besuches ihr Wissen unter Be-



weis und wussten ganz genau, wie man sich in einer Bibliothek verhält und mit den ausgeliehenen Büchern umgeht. Beim Vorlesen hörten alle ganz konzentriert zu und dann wurde die Zeit ausgiebig genutzt, um in den vielen Büchern der Bibliothek zu stöbern.

In den nächsten Wochen stehen einige Experimente im Kindergarten in Wolfersdorf an – da wurden gleich die passenden Bücher ausgeliehen.

Wir freuen uns auf den nächsten Besuch vom Kindergarten Wolfersdorf.

Wegen Urlaub bleibt die Bibliothek vom 06.07. – 16.07.2024 geschlossen.

Wir bitten Sie, entsprechende Aushänge zu beachten.

Nicole Bauch

Geburtstage & Jubiläen

Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen

Website: kirchspielberga.wordpress.com

E-Mail Pfarramt/PfarrerIn: kirchspiel-berga@gmx.de

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.00 – 17.00 Uhr

Tel. Pfarramt/Friedhofsverwaltung: 036623/25532



Der Fahrradkantor kommt wieder nach Berga

Herzliche Einladung zum Orgelkonzert am 30. Juni 2024 um 17:00 Uhr mit dem Fahrradkantor Martin Schulze in der Bergaer St. Erhard Kirche.

Es werden Werke des norddeutschen Barock sowie in der DDR entstandene Orgelmusik erklingen. Bereits ab 15:00 Uhr gibt es im Pfarrgarten die Möglichkeit, sich mit Kaffee und Kuchen für das Konzert zu stärken und gesellig beisammen zu sein.

Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

Die Bergaer Kirchgemeinde freut sich auf Sie.

Monatsspruch Juli – Ex 23,2

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

Gottesdienste im Juli

Sonntag, 07. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

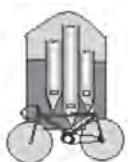
09:00 Uhr Kirche Waltersdorf
mit Prädikantin Scheffel-Achtelstädter
10:30 Uhr Kirche Großkundorf
mit Prädikantin Scheffel-Achtelstädter

Sonntag, 14. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr St. Erhard Kirche Berga mit Pfarrer Weber
10:30 Uhr Hoffnungskirche Clodra mit Pfarrer Weber

Sonntag, 28. Juli – 9. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Weber
10:30 Uhr Kirche Wernsdorf mit Pfarrer Weber



Veranstaltungen im Juni und Juli

Seniorenkreis: am 25. Juni und 30. Juli um 14:00 Uhr
mit Pfarrer Weber
Kirchenchor: jeden Donnerstag um 17:00 Uhr
Christenlehre: Ferien
Frauenfrühstück: Sommerpause

Vorausschau August

Sonntag, 11. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr St. Erhard Kirche Berga
Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
mit Pastorin Stutter und Team

**Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindebezirk „Thüringer Vogtland“**



Gottesdienste Waltersdorf-Berga

Sonntag 23.06.

9.00 Uhr Gottesdienst in Triebes (P. H. Belke)
10.30 Uhr Gottesdienst in Greiz (C. Eckhardt)

Sonntag 30.06.

17.00 Uhr Gottesdienst in Berga
(Pastor Hendrik Walz)

Sonntag 07.07.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Triebes (P.H. Belke)
mit Konferenzbericht der OJK 2024 (Judith Schatz)

Sonntag 14.07.

9.00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf (Annett Schleif)

Sonntag 21.07.

9.00 Uhr in Berga (Pastor Hendrik Walz)

Sonntag 28.07.

14.00 Uhr Waldgottesdienst in Waltersdorf (Kleinamerika)
zwischen Kirschallee und Eula
Bezirksgottesdienst mit der ev. Luth. Kirche
(P.H. Walz)
mit anschließendem Picknick

Sonntag 04.08.

9.00 Uhr Gottesdienst in Berga (Frank Güther)

Regelmäßige und besondere Veranstaltungen

Posaunenchor freitags 17.00 Uhr in Waltersdorf
Frauen im Gespräch 22.07., 18.00 Uhr in Waltersdorf
gemütlicher Sommerabend mit Essen

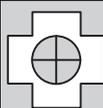
Pastor: Hendrik Walz, Mühlberg 18,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Tel. 036623 20724

Kirche Waltersdorf: Mühlberg 19,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Kirche Greiz: Gutenbergstraße 1, 07973 Greiz

Saal Triebes: Südstraße 3, 07950 Triebes

Saal Langenwetzendorf: Wiesenstraße 26, 07957 Langenwetzendorf



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Samstag 22.06.24 18:00 St. Peter+Paul Gottesdienst
Wolfsdorf

Sonntag 23.06.24 4. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 Christusk. Hohenölsen **Gottesdienst**
15:00 St. Nicolai Mosen **Gottesdienst**
mit Kirchkaffee
15:00 St. Anna Steinsdorf **Gottesdienst**
17:00 St. Marien **Gottesdienst**

Montag 24.06.24 Tag Johannes d. Täufers – Johanni
18:00 Großdraxdorf – Friedhof **Andacht**

Sonntag 30.06.24 5. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
17:00 St. Marien Endschütz **Gottesdienst**

GOTTESDIENSTORDNUNG – Juli 2024

im Juli keine Werktagsgottesdienste im Martin-Luther-Haus

Samstag 06.07.24 18:00 Erlöser Niebra Gottesdienst

Sonntag 07.07.24 6. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst***
14:00 St. Anna Steinsdorf **Gottesdienst**
17:00 St. Marien **Gottesdienst***

Dienstag 09.07.24 17:00 St. Johannes Teichwitz Gottesdienst
18:00 St. Martini Großfalka **Gottesdienst**

Donnerstag 11.07.24 18:00 St. Marien Schömburg Gottesdienst
19:00 St. Nikolaus Schüpitz **Gottesdienst**

Samstag 13.07.24 18:00 Kirche Hilbersdorf Gottesdienst

Sonntag 14.07.24 7. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst***
17:00 St. Marien **Gottesdienst***

Freitag 19.07.24 10:00 Pflegeheim Burkersdorf Gottesdienst

Samstag 20.07.24 18:00 St. Peter+Paul Gottesdienst

Sonntag 21.07.24 3. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst***
14:00 Christuskirche **Gottesdienst**
Hohenölsen
15:00 St. Nicolai Mosen **Gottesdienst**

mit Kirchkaffee

15:00 St. Anna Steinsdorf **Gottesdienst**

17:00 St. Marien **Gottesdienst***

Donnerstag 25.07.24 18:00 St. Nikolaus Köckritz Gottesdienst

Sonntag 28.07.24 4. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 St. Barbara Untitz **Gottesdienst**
17:00 St. Marien **Gottesdienst**

Kindergartennachrichten

Neues von den „Waldspatzen“

Kennen Sie die Frage? „Och, manno wie lange dauert das denn noch?“ ... so oder ähnlich, fragten uns unsere Kinder hier im Kindergarten. Warum? Ja, weil unser Spielplatz nach 17 Jahren doch schon ganz schön abgespielt war und der TÜV keine Freigabe mehr gegeben hat. Also mussten große Baufahrzeuge kommen und die alten Spielgeräte wurden rückgebaut. Mit großen Augen bestaunten die Kinder, wie stark so ein Bagger ist. Ein großer Dank geht dabei an den Bauhof der Stadt Berga.

Nun aber stand unser Stück Spielplatz gaaaanz laaaaange ohne Spielgeräte dort, keine Schaukel, kein Sandkasten.

Sie können sich sicher vorstellen, wie groß die Überraschung war, als nun doch wieder große Baumaschinen und ganz viele Arbeiter in unseren Garten kamen und die Arbeiten antrieben. Die einen baggerten ein großes Loch, die anderen fuhren den Dreck weg, große Baumstämme und ganz viele Pfosten wurden in unseren Garten getragen, Kettensägen, Hämmer und Schrauber kamen zum Einsatz ... Es gab so viel zu entdecken, so viel zu beobachten und zu fragen. Mit sehr viel Geduld wurden alle Fragen beantwortet.



Das Team der Freizeilgestaltung Stephan Drese aus Seelingstädt, die Männer vom Bauhof Berga, unsere Mitarbeiter aus dem Kindergarten und einige Eltern haben ganze Arbeit geleistet. Heute ist es nun soweit, die Kinder können das neue Stück Spielplatz erobern. Wir freuen uns sehr und sagen Allen, die geholfen haben ein ganz herzliches DANKESCHÖN.



Neugierig geworden? Dann kommen Sie vorbei und sehen Sie selbst, wie glücklich Kinder beim Spielen sind. Auch ein kleiner Wink, für unsere neu gewählten Stadträte ... Das Projekt Kindergartenspielplatz konnte nicht ganz abgeschlossen werden. Auf unserer To-Do Liste sind noch viele Ideen. Wir hoffen dabei ganz sehr auf Ihre Unterstützung.

Ihre kleinen und großen Waldspatzen.

Nachrichten aus der Kita „Bussi Bär“

Der Kindergarten „Bussi Bär“ zu Besuch beim Metallbau Schleicher

Am Freitag, dem 31.05.2024, folgten die Mittelgruppenkinder und die Kleinsten der Einrichtung einer Einladung zum Tag der offenen Tür bei Herrn Schleicher. Herr Schleicher führt ein Metallbauunternehmen, welches seit mehr als 150 Jahren seinen Sitz in der „Alten Schmiede“ in Untitz hat und über Generationen in Familienhand weitergeführt wurde.

Dort angekommen, wurden wir freundlich in Empfang genommen. Bei einem Rundgang durch die Produktionshalle erhielten die Kinder und Erzieher allerlei Informationen, wofür die Metallrohre gebraucht, wie sie gebogen und gesägt werden. Dies wurde mit tollen Bildern erklärt.

Als Höhepunkt konnten die Kinder beim heißen Schmieden zusehen und selbst mitarbeiten. Das Feuer und Hämmern war für alle sehr aufregend und spannend.



Zum Abschluss wurden wir mit Köstlichkeiten und tollen Spielen überrascht.

Außerdem haben wir kleine Metallherzen bekommen, die wir mit in die Einrichtung nehmen durften.

Auf diesem Weg möchten wir uns nochmal bei der Schmiede und den Mitarbeitern bedanken. Es war für alle „Bussi Bären“ ein sehr schöner, erlebnisreicher Vormittag.

Lieben Grüße sagen die „Bussi Bären“ aus Meilitz

Kindertagesstätte „Pustebume“ Wolfersdorf

Es gibt viele Dinge, die einen glücklich machen, doch das Größte ist ein Kinderlachen! (unbk.)

Wir wünschen allen Kindern alles Gute zum Kindertag ...

... und bedanken uns beim Landhotel Am Fuchsbach, dass wir mit Pommes und Nuggets den Kindern eine Freude machen durften! Allen hatte es super geschmeckt. Es war genau das Richtige für unsere kleinen Räuber, die nach einer Suche nach dem großen Räuberschatz durchs Dorf riesigen Hunger hatten.



Noch dazu überraschte uns die Agrar-GmbH Grünes Tal Wolfersdorf mit einem Bagger für unseren Sandkasten. Dieser wurde gleich am nächsten Tag aufgebaut und im Sandkasten ausprobiert.

Funktioniert PRIMA!
Vielen Dank!

Außerdem bedanken wir uns bei Klaus Gessner und Sebastian Manck, die uns dabei unterstützt haben, unseren Garten zum Spielen und Toben noch schöner zu gestalten.

Es war sehr spannend, bei den Bauarbeiten zuzusehen und die verschiedenen Etappen zur erweiterten Rennstrecke zu beobachten.

Nun können Roller, Bobbycar und Co. fröhlich über das neue Pflaster um die Wette preschen.

Bis bald und ganz liebe Grüße von den Pustebumen



Nachrichten aus der Kita Regenbogen Berga-Wünschendorf

Höhepunkte im Mai

Unser Start in den Mai war bunt, denn zum Maibaumsetzen am 30.4.2024 schmückten viele bunte Bänder, die von den Kindern aufgehängt wurden, unsere frühlingssgrüne Birke.

Zuvor hatten sich die Kinder bei einem reichhaltigen Frühstücksbuffet gestärkt.

So konnte auch nach dem Aufstellen des Maibaumes das Tanzbein geschwungen werden. Danach gab es noch eine Runde Fassbrause für alle und eine schöne Erinnerung an diesen Vormittag.

Außerdem feierten wir im Mai unsere Mutti-Vati-Tage. Die Kinder aus dem basalen Bereich picknickten und spielten mit ihren Eltern und Pädagoginnen in unserem Garten.

Unsere Kleinsten verwöhnten die Muttis und Vatis mit einem kleinen Tanzprogramm und selbstgebastelten Geschenken.

Unsere Muttis, Vatis und Kinder aus dem elementaren Bereich machten sich auf den Weg in die Gondelstation nach Cronschwitz. Nachdem sich alle gestärkt hatten, eroberten die Meisten die Elster mit den Ruderbooten.

Ein liebes Dankeschön an das Team der Gondelstation, die extra an diesem Tag für uns geöffnet haben.

Die Wackelzähne haben am 30.05.2024 ihr großes Zuckertütenfest gefeiert und zum Highlight in der Kita übernachtet.

Nun dauert es nicht mehr lange und die Schulzeit beginnt.



Die Kinder und Pädagoginnen der Kita Regenbogen Berga-Wünschendorf

Schulnachrichten

Grundschule Wünschendorf

Junge Entdecker im Thüringer Landtag: Ein Tag voller Lernen und Staunen

Erfurt – Anfang Mai wurde der Thüringer Landtag zur Lernstätte für die Grundschüler der Grundschule Gebrüder Grimm aus Wünschendorf. Unter der Führung von Christian Tischner, Wünschendorfer Landtagsabgeordnetem und stellvertretenden Vorsitzenden der CDU-Fraktion, erlebten die Kinder einen aufschlussreichen Tag in der Landeshauptstadt Erfurt.



Der Tag begann mit einem Rundgang durch die malerische Erfurter Altstadt. Dabei standen der imposante Dom und die historische Krämerbrücke im Mittelpunkt, zwei Wahrzeichen, die bei den Kindern sichtliches Staunen auslösten. „Es ist immer wieder eine Freude, jungen Menschen unsere schöne Landeshauptstadt und ihre Geschichte näher zu bringen“, so Tischner während der Tour.

Nach dem kulturellen Vormittag lud Tischner die Schülerinnen und Schüler in den Landtag ein, wo sie nach einer herzhaften Stärkung beim Mittagessen in die Welt der Politik eintauchten. Tischner erklärte auf einfache und verständliche Weise den Arbeitsalltag eines Abgeordneten und seine spezielle Arbeit in der Region Wünschendorf. „Es ist wichtig, dass Kinder früh lernen, wie unsere Demokratie funktioniert“, betonte der Abgeordnete.

Der Höhepunkt des Tages war das Rollenspiel im Plenarsaal des Landtages. Hier schlüpfen die Schüler in die Rollen von Abgeordneten, diskutierten ein Gesetz und simulierten eine Abstimmung. Diese praktische Erfahrung brachte ihnen die politischen Prozesse näher und zeigte, wie Entscheidungen auf Landesebene getroffen werden.

Die Schüler selbst zogen ein positives Fazit aus dem Tag: „Es war toll zu sehen, wie alles im Landtag funktioniert. Ich fand es spannend, einmal so tun zu können, als wäre ich ein echter Politiker“, erzählte ein begeisterter Viertklässler. Eine Mitschülerin fügte hinzu: „Ich habe jetzt viel mehr Verständnis dafür, wie wichtig es ist, dass alle ihre Meinung sagen dürfen.“

Voll begeistert und mit vielen neuen Eindrücken verabschiedeten sich die Kinder am Ende des Tages von ihrem Gastgeber. Die Lehrkräfte und die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Gebrüder Grimm sind sich einig: Dieser Ausflug in die Welt der Politik wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Grundschule Berga

Projektwochen an der Grundschule Berga

Einen besonderen Höhepunkt des Schuljahres stellten unsere Projektwochen dar. Während dieser intensiven Lernzeiten können die Kinder tiefer in die verschiedenen Themen abtauchen und ihr Wissen ausbauen.

In der Woche vom 22. bis 26. April fand unsere alljährliche Leseweche statt, die für die verschiedenen Klassen tolle Projekte bereithielt:

Die ersten Klassen beschäftigten sich mit dem Buch „Frederick“ von Leo Lionni. Ins Land der Märchen reiste die Klasse 2. Ein kreatives Buchprojekt realisierte die dritte Klasse. Unsere Großen lasen die Geschichten rund um Til Eulenspiegel. Eine besondere Überraschung erhielt die Klasse 4 durch die jährliche Aktion der Stiftung Lesen „Ich schenk dir eine Geschichte“.

Ein herzlicher Dank dafür der Buchhandlung „Bücherwurm“ in Greiz.

Den krönenden Abschluss stellte der Vorlese- und Rezitatorenwettbewerb dar.

Hier traten die besten Leser und Gedichtvorträger der Klassenstufen gegeneinander an und wir kürtten den Lese- und Gedichtkönig. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner.

Auch unsere Mathe-Fans kamen nicht zu kurz, denn vom 4. bis 7. Juni führten wir die Woche der Mathematik durch. Unsere Kleinen lernten den Umgang mit Geld kennen. In der zweiten Klasse gab es Mathematik rund um's Thema Fußball-EM.

Kreativität war in Klasse 3 gefragt, denn die Symmetrie stand im Mittelpunkt. Geometrie und das schriftliche Dividieren wurden in Klasse 4 behandelt, sodass der Start in Klassen 5 ab dem kommenden Jahr gut gelingt. Am Dienstag prämierten wir die Teilnehmer und Gewinner des Wettbewerbs „Känguru der Mathematik“, welcher am 18. April stattfand.

Das Highlight der Woche war der Schulausflug zur Leuchtenburg bei Kahla. Durch eine spannende Burgführung unternahmen wir eine Zeitreise in die Vergangenheit.

Schüler der Klasse 4 erkunden den Landtag und die historische Altstadt in Erfurt

Am 15. Mai machten sich die Schüler der Klasse 4 gemeinsam mit ihrer Heimat- und Sachkundelehrerin und ihrer Klassenlehrerin auf den Weg in den Thüringer Landtag, um interessante Einblicke in die Welt der Politik zu erhalten und die Landeshauptstadt Erfurt näher kennenzulernen.

Im Landtag wurden alle schon erwartet und nachdem jedes Kind sein Besucherkärtchen erhalten hatte, konnte es gleich in den Plenarsaal gehen.

Dort nahmen alle Platz und spielten am Ende eine Landtagsabstimmung durch. Die Kinder erhielten bei der Führung durch den Landtag erste Einblicke in die Politik und die Demokratie. Sie lernten einen Landtagsabgeordneten kennen, der die Klasse in die Arbeitsweise des Landtages einführte und die vielfältigen Aufgaben eines Abgeordneten vorstellte.

Im Anschluss ging es mit dem Landtagsabgeordneten in die historische Altstadt.

Zuerst führte er die Klasse in den Dom mit ihren historischen Schätzen.

Dann ging es an den wunderschönen Fachwerkhäusern vorbei zum Markplatz mit dem Erfurter Roland, dem Rathaus und dem Angermuseum.

Alle staunten am Tastmodell der Stadt und entdeckten von dort auch die Kika Figur Bernd das Brot.

Dann wandte sich die Klasse Richtung Krämerbrücke mit ihren wundervollen kleinen Läden.

Im Anschluss ging es zur Gera, dem Fluss darunter. Die dort befindliche Furt soll der Stadt ihren Namen gegeben haben.

Neben Mittelaltermusik von zwei Straßenmusikern fanden alle Kinder das Eis am Ende der Stadtführung als Krönung.

Mit vielen Erlebnissen ging es zurück nach Berga. Dieser Höhepunkt der 4. Klasse wird sicher allen in der Erinnerung bleiben.



Endlich wieder Familiennachmittag!

Vier ganze Jahre hat es gedauert, bis es am 31.05. an der Grundschule Berga endlich wieder hieß: „Herzlich Willkommen zum Familiennachmittag an unserer Grundschule!“

Voller Vorfreude versammelten sich am Nachmittag unzählige Eltern, Großeltern, Geschwister und viele mehr in der Aula und warteten gespannt auf das angekündigte Programm.

Hinter den Kulissen spürte man die Aufregung und Anspannung der Künstler & Künstlerinnen, bis das Programm dann schlussendlich los ging.



Eine bunte Mischung aus Tanz, Musik und Theater versetzte die Zuschauer in Euphorie, was immer wieder durch tosenden Applaus gezeigt wurde. Aber auch ein paar Tränen und das ein oder andere feuchte Auge konnte nicht zurückgehalten werden, als die vierte Klasse von ihrer Erzieherin mit warmen Worten verabschiedet wurde.

Anschließend startete bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen ein bunter Nachmittag mit verschiedenen Stationen im Schulgebäude und um dieses herum. Sei es bei der Station „Kinderschminken“ oder „Kunst und Natur“, wo die Kinder ihrer kreativen Ader freien Lauf lassen und sich ausprobieren konnten, oder bei der Station „Geschicklichkeits- und Wettspiele“, wo man gegeneinander antreten und sich in verschiedenen Disziplinen miteinander messen konnte. Auch die Fotobox sorgte bei den Familien für reichlich lustige Momente und gute Laune!

Dank vieler engagierter Eltern konnten wir weit über 100 Kuchenteller anbieten, welche sich die Familien bei einem Kaffee oder Tee an den Biertischgarnituren im Hof der Grundschule schmecken ließen.

Im Zuge dessen bedanken wir uns recht herzlich bei den Eltern, welche uns mit gebackenem Kuchen unterstützten und der Feuerwehr Berga für das Bereitstellen der Biertischgarnituren.

Wir blicken glücklich und sehr zufrieden auf einen rundum gelungenen Familiennachmittag zurück!

Ihr Hortteam der Grundschule Berga

Vereine und Verbände

Zu Besuch bei Freunden in Gauchy!

Wie es schon lange Tradition ist, so weilte auch in diesem Jahr wieder eine kleine Delegation aus Berga in unserer französischen Partnerstadt Gauchy.

Ein herzlicher Empfang im Rathaus – an dem bereits der Bürgermeister und einige Stadträte teilnahmen – stimmten uns auf Tage ein, die von tiefer Freundschaft und gegenseitiger Achtung geprägt waren. Historie und Gegenwart fanden ebenso Beachtung wie die Begegnungen zwischen den Menschen. Man spürt immer wieder, daß wir nicht als „Fremdlinge“ dort auftauchen, sondern sich die gewachsene Freundschaft zeigt.

Ganz „plötzlich und für uns unerwartet“ kamen auch Freunde aus Sobótka unter Leitung des wiedergewählten Bürgermeisters Miroslaw Jarosz nach Gauchy – damit war das **kleine Weimarer Dreieck** wieder vereint.

Wir sprachen über die weitere Zusammenarbeit und gemeinsame Projekte.

Programmpunkte waren – und das ist in der heutigen Zeit besonders wichtig – der Waggon in Compiègne, in dem die Waffenstillstände nach dem 1. und 2. Weltkrieg unterzeichnet wurden.

Diese Bilder, diese Geschichte gehen sehr nahe, wenn man die politische Gegenwart sieht!

Wir besuchten ein sehr schönes altes Schloss und waren auch am Ärmelkanal, also am „großen Wasser“, unterwegs. Dort ist der Heimatort von Staatspräsident Emmanuel Macron, die Stadt La Touquet.

Aber natürlich standen – wie immer – der internationale Straßenkarneval und die anschließenden Aufführungen in der Sporthalle im Mittelpunkt des Besuchs.



Von Herzlichkeit geprägt war besonders der Besuch bei **Serge Monfourny**, Bergas Ehrenbürger. Er freute sich sehr über die Gäste aus Berga und lässt alle seine Freunde ganz herzlich grüßen! Gemeinsam mit ihm und **Monika Perus** (langjährige Dolmetscherin aus Gauchy) erinnerten wir uns an die vielen Jahre der Freundschaft und gegenseitigen Besuche.

Serge Monfourny betonte erneut „**Ich bin ein Bergaer!**“ Das sagt doch genau aus, was er für eine tiefe Verbundenheit fühlt.

Beim Abschiednehmen waren wir uns alle einig, dass diese Städtepartnerschaften, die nun schon 62 Jahren mit Gauchy und fast 25 Jahre mit Sobótka bestehen, in die Zukunft getragen werden soll. Wir freuen uns schon auf die nächsten Begegnungen und die Verwirklichung gemeinsamer Projekte.

Ein ganz herzliches und besonderes DANKESCHÖN gilt Mirko Ebert und der Firma Ebert Bau, die uns, wie schon in den letzten Jahren, ihren Kleinbus für die Reise nach Gauchy zur Verfügung stellte! Das ist großartig!

P. Kießling

Vorsitzende des Vereins der europäischen Städtepartnerschaften Berga/E. e. V.

Die Sommerparty ist in „Sichtweite“!

Am 13. Juli 2024 ab 19.00 Uhr steigt sie wieder, die **SOMMERPARTY**, diesmal **erstmalig** für Berga-Wünschendorf!



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, um wieder eine tolle Party auf die Beine zu stellen. Wir freuen uns auf viele Gäste und einen richtig schönen Abend mit euch!

Natürlich wird es auch an Speisen und Getränken nicht mangeln.

Wer uns gerne bei der Organisation und Durchführung sowie am Tag danach unterstützen möchte, ist herzlich willkommen – fleißige Hände und kreative Köpfe können wir gut gebrauchen.

Inzwischen ist der Holunder fast verblüht und auch leckere Früchte stehen zur Verfügung, um Marmelade zu kochen. Darum rufen wir dazu auf, uns Holunderschnaps und selbstgekochte Marmelade zur Verfügung zu stellen. Es wird zur Kirmes im September wieder die Wettbewerbe um die besten Kreationen geben. Abgabeorte sind bei Mario Heine im Büro der Mecklenburgischen Versicherung am Markt in Berga, bei Petra Kießling in der Gartenstraße 8 oder jedem unserer Vereinsmitglieder.

Außerdem erinnern wir an den **Mal- und Bastelwettbewerb für unsere Kinder** zum Thema „**Mein schönster Platz in meinem Heimatort**“. Zur Kirmes im September werden wir wieder eine „**Internationale Galerie der kleinen Künstler**“ im Klubhaus gestalten, wo die Kunstwerke dann zu bewundern sind.

Der große Festumzug wird am 07.09.2024 ab 11.00 Uhr durch unser Städtchen führen. Dazu rufen wir alle Vereine, Gruppen, Vereinigungen, Schulen, Kindertagesstätten und Einrichtungen in unserer Stadt Berga-Wünschendorf auf, mitzumachen. Bunt und fröhlich soll es werden! Wichtig ist, dass wir von allen Teilnehmern einen „Dreizeiler“ bekommen, um entsprechend moderieren zu können. Abgabe ist per E-Mail oder auch auf einem Zettel direkt an uns möglich. Bitte meldet euch zeitnah, damit wir entsprechend planen können.

Den Auftakt zur Kirmes bilden am **01.09.2024 ab 10.00 Uhr das Skatturnier** und ab ca. 12.30 Uhr die **offizielle Eröffnung mit Bürgermeister/in, Vereinsvorsitzendem und (falls bis dahin vorhanden) Pfarrer/in**. Es schließt sich die **Kirmeswanderung** an, die am selben Tag gegen 13.00 Uhr am Klubhaus beginnt.



Nähere Informationen zur Kirmes folgen in den nächsten Ausgaben dieser Zeitung.

Erreichbar sind wir unter:
 mario.heine@mecklenburgische.com – Tel. 036623-25115
 petrakiessling@web.de – Tel. 0170-3804979

P. Kießling – Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.



Rückblick auf die Kreisligasaison 23/24

Die 1. Männermannschaft FSV Berga beendet die Saison 2023/2024 auf dem 7. Tabellenplatz. Damit ist man zwar in einem 14er Feld in der oberen Tabellenhälfte zu finden, zufriedenstellend dürfte diese Platzierung dennoch nicht sein.

Ein ausgewogenes Verhältnis von Siegen und Niederlagen sowie ein ausgeglichenes Torverhältnis belegen diese Annahme. Durchschnittlich zwei Gegentore pro Spiel verdeutlichen, wo es hapert. Schaut man etwas tiefgründiger in die Statistik, so fällt auf, dass es keinem Spieler gelungen ist, alle Spiele zu bestreiten. Zwar gibt es mit Bryan Lunow und Moritz Grötsch zwei Akteure, welche nahezu jede Woche auf dem Platz standen, jedoch musste sich das Trainerteam um André Beyer viel zu oft den Kopf zerbrechen, um eine konkurrenzfähige Elf aufbieten zu können. Dies ist der zweite Punkt, wo es Verbesserungspotentiale gibt. Konstanz ist hier das Stichwort. Nun gibt es vielfältige Gründe für diesen Umstand – sei es das Studium, die Arbeit oder Krankheit sowie private Verpflichtungen. Die Kaderbreite ließ es in der abgelaufenen Saison zu. Noch – denn wirft man einen Blick auf die Altersstruktur im Team, so zeichnet sich zur kommenden Saison ein Umbruch ab. Ob und wie er gelingen wird, ist abzuwarten, für jeden Einzelnen gilt es jedoch weiterhin, am Ball zu bleiben und zum Fortbestehen des Bergaer Fußballs beizutragen. Inwiefern es punktuelle Verstärkungen/Neuzugänge geben wird, steht in den Sternen.

Nachdem zu Saisonbeginn der spätere Absteiger Zeulenroda/Triebes II ungefährdet mit 6 : 0 bezwungen wurde, folgte eine unglückliche Niederlage gegen den späteren Staffelsieger Weida/Wünschendorf II. Bei hoher Trainingsbeteiligung von nicht selten mehr als 20 Sportlern folgten vier Siege sowie ein souveräner 8 : 0-Erfolg im Pokal in Altenkirchen. Mit Beginn der kühleren Jahreszeit ließen sowohl die Ergebnisse als auch der Zuspruch zu den Trainingseinheiten nach. Daraus resultierten nicht selten teils unerklärliche Leistungsschwankungen. Mal scheiterte man an sich selbst, mal war der Gegner schlicht besser, viel zu oft aber ließ man einfach die für erfolgreiche Resultate unabdingbaren Tugenden vermissen. Im Pokal verabschiedete man sich nach

einer ordentlichen Leistung gegen den höherklassigen Vertreter Motor Altenburg in Runde 3. Zum Ende hin konnten turbulente Spiele gewonnen werden, und auch der Spitzenreiter wurde auswärts geschlagen.

Mit Spannung darf auf die neue Saison geblickt werden. Sollten alle Aktiven weiterhin ihre Leistungsbereitschaft signalisieren, wird es auch im kommenden Spieljahr wieder mitreißenden Kreisligafußball an der Elster zu sehen geben.

Ein Dank gebührt dem Trainerteam sowie allen Verantwortlichen rund um das Team, und natürlich sämtlichen Sponsoren, welche maßgeblichen Anteil am gesamten Spielbetrieb haben.

Tabelle E-Junioren

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	SpG FC Motor Zeulenroda	14	58:10	33
→ 2.	SpG FC Thüringen Weida	14	44:14	32
→ 3.	FSV Berga	14	47:28	22
→ 4.	Greizer SV	14	16:22	21
→ 5.	1. FC Greiz	13	37:19	19
→ 6.	SpG FC Motor Zeulenroda II	14	16:78	10
→ 7.	SV 1924 Münchenbernsdorf	13	13:31	7
→ 8.	SpG TSV 1872 Langenwetzendorf	14	13:42	7

Tabelle 1. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	SpG Weida / Wünschendorf II	25	93:30	57
→ 2.	SpG 1.FC Greiz II	25	71:45	53
→ 3.	OTG 1902 Gera	25	83:37	51
→ 4.	SpG TSV 1872 Langenwetzendorf	25	77:42	49
→ 5.	Hohenölsener SV	25	58:35	43
→ 6.	SV 1924 Münchenbernsdorf	25	60:47	41
→ 7.	FSV Berga	25	53:51	38
→ 8.	SpG SV 1876 Gera-Pforten	25	46:58	31
→ 9.	SpG. SG Braunichswalde	25	45:56	30
→ 10.	SpG SV Blau-Weiß 90 Greiz	25	46:68	29
→ 11.	SV Blau-Weiß Auma	25	33:53	28
→ 12.	Post SV Gera	25	35:69	26
→ 13.	SG Eurotrink/Leumnitz II	25	33:86	15
→ 14.	SpG FC Motor Zeulenroda II	25	23:79	12

Tabelle 2. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	 SV Pöllwitz	18	69:15	47
2.	 SpG JFC Gera	18	74:18	44
3.	 Sportfreunde Gera	18	90:33	40
4.	 FSV Mohlsdorf	18	56:23	31
5.	 SpG TSV 1880 Rüdersdorf II	18	48:46	29
6.	 VSG 1960 Cossengrün	18	25:39	20
7.	 SpG SV 1876 Gera-Pforten II	18	32:44	18
8.	 FSV Berga II	18	28:88	11
9.	 BSG Wismut Gera III	17	23:72	8
10.	 VfL 1990 Gera II	17	20:87	7

Informationen aus der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga

Juni 2024

Der Sommer ist da und wir freuen uns auf das schöne Wetter, um unsere Aktivitäten wieder nach draußen verlegen zu können.

Die gemütliche Sitzcke im Hof der Tagespflege lädt zusätzlich zur lustigen Sport-, Spiele- und Gesangsrunde unter freiem Himmel ein.



Unsere Ramona hat auch wieder rundherum den Hof und die Grünanlagen sommerlich mit schönen Blumen dekoriert und bepflanzt, sodass sich die Besucher*innen und natürlich auch das Personal regelmäßig daran erfreuen können.



In eifriger Planung sitzen wir nun an Ideen für ein internes Sommerfest mit unseren Besuchern*innen, das Ende August stattfinden soll.

Jetzt schon freuen wir uns auf die musikalische Unterhaltung durch das „Duo Sorglos“ und auf eine deftige Roster vom Grill zum Mittagessen.

Schönes Wetter haben wir ebenfalls schon bei Petrus bestellt.

Wenn Sie einen Angehörigen haben, der eine Betreuung in der Tagespflege benötigt, wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Pflegedienstleiterin Frau Rosick unter der Telefonnummer 036623/ 227292.

Wenn Sie konkrete Fragen zur häuslichen Pflege haben, dann können Sie sich unter der Telefonnummer 036623/227291 informieren.

Sonstige Mitteilungen

Jugendforen des Landkreises erhalten 18.000 Euro-Förderung durch Partnerschaft für Demokratie

Jugendforen sind die Möglichkeit für Jugendbeteiligung im Landkreis.

Mit der Übergabe eines Zuwendungsbescheids durch Bürgermeister Alexander Schulze (parteilos), dessen Stadt Greiz Träger der **Partnerschaft für Demokratie in Stadt und Landkreis Greiz (Pfd)** ist, erhalten die Jugendlichen des Landkreises 18.000 Euro für ihre Projekte, um eigene Ideen zu verwirklichen.

Die Übergabe fand in Anwesenheit von Vertretern des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), das als Trägerverein der Jugendforen fungiert, statt. Dr. Ulli Schäfer, Präsident des DRK und Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses, und Nadine Hutter, Vorstandsvorsitzende des DRK, nahmen den Zuwendungsbescheid entgegen.



Übergabe Zuwendungsbescheid – Foto von Cornelia Winkler OTZ

Die Fördermittel werden im Rahmen **Pfd** bereitgestellt, wobei die Mittel von „Demokratie leben“ des **BMFSFJ** und „DenkBunt“ des **TMBJS** stammen. Sie sind zweckgebunden und sollen die Arbeit der Jugendforen unterstützen.

Neben dem bereits etablierten Jugendforum in Greiz sollen auch neue Foren in Bad Köstritz und Zeulenroda jeweils mit 6.000 Euro unterstützt werden.

Diese finanzielle Unterstützung ermöglicht es den Jugendlichen, eigene Ideen und Projekte zu verwirklichen und aktiv an der Gestaltung ihrer Lebensumgebung teilzunehmen.

Darüber hinaus erhält das DRK zusätzlich 37.000 Euro, um die bereits begonnene Arbeit der Etablierung der Jugendforen sowie deren fachliche Begleitung und Koordination unterbrechungsfrei fortzusetzen.

Eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von 20 Stunden wöchentlich wird damit finanziert, um eine kontinuierliche Unterstützung der Jugendlichen sicherzustellen.

Im Rahmen der Projektumsetzung sind auch Projekte in Zeulenroda geplant.

Dazu gehört die Förderung der Öffentlichkeitsarbeit mittels Anschaffung eines Pavillons für den örtlichen Jugendclub sowie ein selbstwirksamkeitsförderndes Kreativ-Projekt. Hierbei soll ein Schiffscontainer zum legalen Graffitisprühen eingesetzt werden, um den Jugendlichen einen Raum für künstlerischen Ausdruck und gesellschaftliche Partizipation zu bieten.

Dadurch sollen Jugendliche aktiv in demokratische Prozesse eingebunden und ihnen Möglichkeiten zur kreativen Entfaltung und Mitgestaltung ihrer Lebensumgebung geboten werden.

Die Jugendlichen des Greizer Jugendforums planen aktuell Projekte wie Jugenddiscos und Werbepлакate und Shirts für das Forum.

Durch die Prozessbegleitung wurden während der letzten Sitzungen außerdem verschiedene einflussreiche Akteure eingeladen, um die Jugendlichen bei ihren Projekten zu unterstützen oder über aktuelle Themen wie die anstehenden Wahlen zu informieren und gemeinsam zu diskutieren.

Die Bedeutung dieser Unterstützung liegt nicht nur in der finanziellen Förderung, sondern auch in der aktiven Einbindung der Jugendlichen in demokratische Prozesse. Die Jugendforen bieten eine Plattform, auf der junge Menschen ihre Ideen verwirklichen und die Zukunft ihrer Gemeinden mitgestalten können.

Das Engagement des DRK und die Unterstützung durch die Stadt Greiz, insbesondere durch Bürgermeister Schulze, bilden dabei das Fundament für eine erfolgreiche und nachhaltige Jugendarbeit.

Kontakt für Interessierte

Für alle zwischen 12 und 27 Jahren, die am Jugendforum mitwirken möchten oder Fragen zur Projektbeantragung haben, steht die neue Prozessbegleiterin Marie-Chantal Stöhr zur Verfügung. Sie ist erreichbar unter 03661 671116 und m.stoehr@drk-zeulenroda.de.



Unwetterschaden am Samstag, 01.06.2024 in Mosen

Samstag, 01.06.2024 – in Mosen findet traditionell das Kinderfest statt. Die Vorbereitungen sind beendet; der Festbetrieb kann beginnen.

Gegen 14 Uhr ziehen Gewitterwolken auf, der Himmel verwandelt sich in ein Wasserfass ohne Ende und es beginnt wie aus Fässern zu schütten.

Unsere Grundstücke – Mosen Nr. 8 und Mosen 55 – werden, lagebedingt, zum Sammler von Wasser, Geröll und Schlamm.

In ganz kurzer Zeit suchen sich die Geröll- und Schlammmassen ihre eigenen Wege.

Am Grundstück und in den Nebengebäuden unseres Anwesens machen sich Wasser und Schlamm breit und es entstehen Bilder der Verwüstung.

Das Wasser, welches hinter dem Gebäude bergabwärts ankommt, kann durch die Kanalisation nicht mehr in geordneten Bahnen ablaufen.



Die Breite des Hofes nutzend strömen Wasser, Geröll und Schlamm abwärts in Richtung Teich; vorbei an Wuckelts Anwesen. (Schmiede)

Jetzt beginnt die Phase, die einfach zum Ort Mosen gehört und die es wert ist, nachdenklich gelesen zu werden.

Nach wenigen Minuten ertönt das Sirensignal und die Feuerwehr rückt an; schnelle Hilfe hier und dann zum nächsten Schwerpunkt – Straßenüberflutung/Unterspülung.

Im Handumdrehen eilen Mosener Bürgerinnen und Bürger heran und helfen uns, Fam. Klug und Steffi Wuckelt, beim entschlammen der Räume im Nebengebäude/Garage und Carport sowie der Schmiede. Uneigennützig zupackend, bewahren sie uns vor weiteren schwerwiegenden Schäden. Mit Kärcher, Schaufel und Besen sowie anderen Hilfsmitteln haben alle in kurzer Zeit enormes geleistet.

Auch durch die Gemeinde wurde sofort die Sachlage erkundet und Hilfe angeboten.

Warum schreiben wir das: Ein besseres Zeugnis für die Hilfen von Bürgern für Bürger kann man nicht ausstellen. Wertschätzung gegenüber dem Nächsten – sind Werte, die in der Form heute nicht die Regel sind.

Wir sagen einfach Danke allen Helfern und Nachbarn, der Feuerwehr und der Gemeinde.

Annette & Bernd Klug in Mosen 8
Steffi Wuckelt in Mosen 55

Offener Brief an den noch amtierenden Bürgermeister Berga- Wünschendorf

Sehr geehrter Herr Beyer,

aufmerksam lese ich alle Ihre Kolumnen im Berga/Wünschendorfer Amtsblatt. Dabei stellt sich bei mir oft die Frage, ob Sie diese Artikel selbst verfassen, oder ein von Ihnen beauftragter Mitarbeiter. Spätestens bei der Leseprobe müsste Ihnen in Ihrem neuesten Artikel (Ausgabe 7/24) aufgefallen sein, dass ein wichtiger Aspekt bei der Arbeit mit Ihren Ehrenamtlichen Vereinen, konkret dem AWO-Keramikzirkel, entgangen ist. Der Babyempfang in Berga wird bereits schon lange vor Ihrer Amtszeit praktiziert. Die Idee unseres AWO Keramikzirkels, der mittlerweile 27 Jahre besteht und die Stadt Berga zu vielen Höhepunkten unterstützt, Fußabdrücke von den kleinsten Bürgern in Ton herzustellen, kam bei den Eltern immer gut an. Nach Fertigstellung werden diese an die Eltern als bleibende Erinnerung ausgehändigt. Diese Idee ist bisher von den Eltern dankend angenommen worden. Umso mehr sind wir irritiert, dass in Ihrem Beitrag die wirklichen Akteure weder im Foto noch verbal erwähnt worden sind. Noch ein Dank ausgesprochen wurde. Sie scheinen nicht zu wissen, wieviel Arbeit die Herstellung dieses kleinen Präsentes, was wir immer wieder gern für unsere kleinen Erdenbürger tun, bedeutet. Die Mitglieder des Keramikzirkels sind von Ihrem Verhalten enttäuscht. Es ist einfacher, Dank an **dm Gera** auszusprechen, als die wirklich aktiven ehrenamtlichen Bürger der Stadt, die das Geschehen der Stadt nicht unerheblich mitbestimmen und unterstützen, zu richten.

Nehmen Sie zur Kenntnis, dass wir als AWO-Keramikzirkel diese Art Ihrer Wertschätzung von Ehrenamtsarbeit nicht billigen.

AWO Ortsverein Berga
Mitglieder AWO Keramikzirkel
Vorsitzende des AWO OV Berga
B. Panzner



STADTVERWALTUNG
BERGA-WÜNSCHENDORF



AWO-Ortsverband Berga e.V.
Frau Panzner

Ihr offener Brief an mich vom 5. Juni 2024

Sehr geehrte Frau Panzner,

lassen Sie mich bitte kurz auf den Offenen Brief an mich reagieren.

Zu keiner Zeit haben ich oder Mitarbeiter der Stadtverwaltung die Arbeit Ehrenamtlicher in Frage gestellt oder nicht genügend Wertschätzung entgegengebracht. Eine einmalige Nichterwähnung im Vorwort des Amtsblattes in Auswertung des Babyempfanges vom 08.05.24 als Begründung anzuführen, ist für mich nicht nachvollziehbar, auch wenn mir dieser Fehler bei der Erstellung des Vorwortes tatsächlich unterlaufen ist. Das es diesen Empfang bereits vor meiner Amtszeit gab, ist mir wohl bekannt. Im vergangenen Jahr war zum gleichen Thema sogar der Keramikzirkel der AWO mit einem Foto und entsprechender Danksagung im Amtsblatt abgebildet.

Zu Beginn meiner Amtszeit war die Stimmung in der Stadt, auch und besonders in den Vereinen, an einem Tiefpunkt angelangt. Das sieht erfreulicherweise heute ganz anders aus und ist auch ein Zeichen der guten und konstruktiven Zusammenarbeit von Verwaltung und Ehrenamt.

Im Übrigen hat der Keramikzirkel der AWO Berga e.V. in den letzten 2 Jahren auch finanzielle Mittel aus der Ehrenamtsförderung durch die Stadtverwaltung Berga bzw. Berga-Wünschendorf erhalten, obwohl diese äußerst knapp bemessen sind. Auch dies sehen und sehen wir als Anerkennung der tollen Arbeit. Ich wünsche Ihnen und allen Mitgliedern des Keramikzirkels für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heinz-Peter Beyer

Danksagung

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

– Viktor Hugo –

Ursula Albert

geb. Steinbach

* 06.06.1943 † 30.05.2024

Herzlichen Dank an die gesamte Familie, Freunde,
Nachbarn und Bekannte, an das Team der ITS Greiz
sowie dem Bestattungshaus Francke.

Berga, im Juni 2024



Danksagung

*Wer sie gekannt,
weiß, was wir verloren haben.*

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck
brachten und mit uns gemeinsam Abschied von
unserer lieben Tochter, meiner guten Ehefrau und
Mutter, Schwester und Tante

Kathrin Vogt

genommen haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Francke
für die würdevolle Verabschiedung.

In liebevollem Gedenken

Ihre Eltern

Ihr Ehemann Mathias mit Sohn Andy

Ihre Schwester Antje mit Patricio

Berga und Weida, im Juni 2024

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen
Preislagern auf Lager
- Fachmännliche Beratung und
Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · 07580 Seelingstädt
Telefon: 03 66 08/23 43 · Fax: 2 19 24

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“

Mittelpölnitz

Inh. Brigitta Majer

Telefon: 036482 / 30779



Wir
haben
für
Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.: 11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag: Ruhetag
Freitag: Ruhetag
Sa. + So. 11.00 - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Rossmann Bestattungen



Tag & Nacht erreichbar

☎ 01523 / 399 26 19

www.rossmann-bestattungen.de

*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle
Begleitung in Würde & Respekt.*



KLEINANZEIGEN

**Ferien-/Gästewohnung in
Wünschendorf Ortsmitte zu
vermieten.**

www.ferienwohnung-gollhardt.de, Tel.: 0173/8968377

Trödel-Meyer, Steinweg 26,
Gera **kauft fast alles Alte**.
Mi. – Do. 09 – 18 Uhr
Tel. 0152/06134952

Familie mit 1 Kind **sucht
schöne, ruhig gelegene
4-Zi.-Whng.** im Raum Berga
od. umlieg. Dörfern, EG od.
1. OG, Bad mit Fenster,
Balkon od. Garten. Wir, in
unbefristeter Festanstellung,
freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 0176/47307682

07570 Weida

Markt 10

☎ 03 66 03/73 30 26

07980 Berga/E.

Am Markt 7

☎ 03 66 23/14 39 77

07980 Wünschendorf

Brunnenstr. 5

☎ 03 66 03/73 30 26

07545 Gera

Rudolf-Diener-Str. 18

☎ 01 52 3/399 26 19



*Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen,
bleibt doch voll Trauer unser Herz,
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Schwiegervater,
Opa und Uropa

Herrn

Bernd Franke

* 11.11.1940 † 28.05.2024

In Liebe

**deine Ehefrau Liane
deine Tochter Gabriela mit Marian
deine Tochter Ellen mit Thomas
deine Tochter Kerstin mit Tino
deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen und Freunde**

Berga, im Juni 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im
engsten Kreis auf dem Friedhof zu Berga/E. statt.

– betreut durch Roßmann-Bestattungen –



*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

Brigitte Kraus

* 17.06.1938 † 18.04.2024

Wir sagen „Danke“
an alle, die an uns gedacht haben.

Unser besonderer Dank gilt

- dem Pfltegeam A-spera,
- dem Palliativteam,
- dem Hausarzt Dr. Varadi und Praxisteam,
- dem Bestattungshaus Francke und
- der Gärtnerei Neumühle

In stiller Trauer
die Familie

Berga, im Juni 2024



Nachruf

Mit großem Bedauern müssen
wir Abschied nehmen von
unserer geschätzten Kollegin,
die uns kürzlich verlassen hat.

Ursula Albert

Sie war als Aushilfe tätig und hat unser Team mit ihrer
Herzlichkeit und ihrem Engagement sehr bereichert.
Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie und ihren
Freunden.

Wir werden sie stets in liebevoller Erinnerung behalten.

In stiller Trauer

das Team der Seebauer Service GmbH

Berga-Wünschendorf, im Juni 2024

www.steinmetz-wilde.de



Steinmetz
WILDE

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal
Naturstein für den
Innen- und Außenbereich
Restauration
Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt
Chursdorf Nr. 30d

Tel./Fax 036608/90608
info@steinmetz-wilde.de

Bestattungsinstitut Pietät

Jutta Unteutsch

Inh. K. Schumann

Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.

*Bestattung ist kein
Tabuthema.*



07570 Weida · Platz der Freiheit 5

Telefon: 03 66 03 / 6 22 25 · www.bestattungsinstitut-pietat.de

www.bestattung-francke.de

Der Trauer
nicht allein
gegenüberstehen.

Wir vermitteln Rat
und Unterstützung.

Bestattungshaus Francke e.K.

Puschkinstraße 5

07980 Berga-Wünschendorf

Tag und Nacht erreichbar

Telefon (03 66 23) 2 05 78





Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
 Telefon: 036603 / 7 1532
 E-Mail: freund-automobile@t-online.de
 www.freund-automobile.de



Ford EcoSport Titanium

15.900,- €

EZ 07/2019, 42.600 km, Super E10 95, Super 95, 92 kW (125 PS), 998 cm³, Schaltgetriebe, Magnetic-Grau Metallic, HU/AU neu, scheckheftgepflegt, 3 Zylinder, Front Antrieb,

6-Gänge, Nichtraucherfahrzeug, Tagfahrlicht, Radio, beheizbares Lederlenkrad, schlüssellose ZV, ESP, Isofix, Fernlichtassistent, Kopfairbag, Spoiler, elektr. Seitenspiegel, ABS, Tempomat, teilb. Rücksitzbank, Berganfahrassistent, Sprachsteuerung, Innensp. automatisch abblendend, elektr. Fensterheber, Einparkhilfe Kamera, Sensoren hinten und vorne, Bordcomputer, Armlehne, Fahrerairbag, Seitenairbag, Airbag hinten, Sitzheizung, USB, Notrufsystem, Dachreling, Start/Stopp-Automatik, Notrufsystem, Navigationssystem, Schiebedach, Alufelgen, Multifunktionslenkrad, Bluetooth, Android Auto, MP3, u.v.a.m.
 Kraftstoffverbrauch: 5,3 l/100 km (komb.), 6,2 l/100 km (innerorts), 4,7 l/100 km (außerorts), CO₂-Emissionen 119 g/km (komb.), Energieeffizienzklasse B, Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP, Feinstaubplakette: 4 (Grün)

FÜHRERSCHEIN MACHEN UND AUTO KAUFEN – ALLES AUS EINER HAND.
Wir kümmern uns um die Finanzierung!

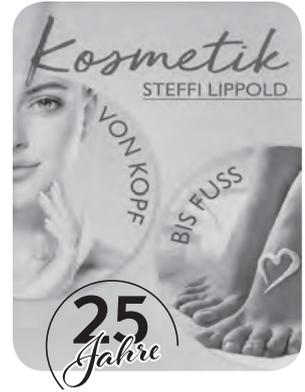
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und Geschäftsaufösungen
 Entrümpelungen · Abriss/Entkernung
 Malerarbeiten · Kleinumzüge · Entsorgung A – Z
 kostenlose Schrottabholung

Bahnhofstr. 5 · 07980 Berga-Wünschendorf · info@haushaltsaufloesung-haebere.de
 Tel. 0162/7427116 · www.haushaltsaufloesung-haebere.de

Sehr geehrte Kundschaft, liebe Familie, Freunde und Bekannte!

Unter dem Motto „wähle einen Job, den du liebst und du musst nie wieder arbeiten“ (Konfuzius), eröffnete ich im Mai vor 25 Jahren meinen kleinen Salon. Nun möchte ich mich bei allen für ihre Treue, die gemeinsame wertvolle Zeit von ganzem Herzen bedanken. Unter meinem Motto freue ich mich, ihnen/euch gern weiter zur Seite zu stehen, ob bei Fuß- oder Hautproblemen, zum Wohlbefinden, als Seelenstreichler, Zuhörer oder auch als Gesprächspartner. Mein großer Dank gilt auch meinem Mann und meinen Töchtern, die immer zu meiner Arbeit stehen.



Ein weiteres Dankeschön unseren zwei Friseurinnen für das schöne und offene Miteinander und die gute Zusammenarbeit, ganz im Sinne unserer gemeinsamen Kunden.

Ihre/ Eure
 Steffi Lippold

Kosmetik Steffi Lippold · Hauptstraße 60
 07980 Berga-Wünschendorf · Wolfersdorf · Tel.: 03 66 23/217 53

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt Bahnhofstr. 21
 Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
 Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

Ab sofort nehmen wir Bestellungen für
Kalender aller Art und
Kalenderkärtchen für 2025
mit Firmeneindruck entgegen.

	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
Mo	6 13 20 27	3 10 17 24	3 10 17 24 31
Di	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25
Mi	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26
Do	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27
Fr	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28

DRUCKEREI
Emil Wüst & Söhne
 INSPIRATION + BERATUNG + GESTALTUNG + DRUCK

Burgstraße 10 · 07570 Weida
 Telefon: 03 66 03 / 55 30
 kontakt@druckerei-wuest.de
 www.druckerei-wuest.de

**Amtsblatt
 der
 Stadt
 Berga-
 Wünschendorf
 lesen –
 informiert
 sein!**



Die Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile sagt **DANKE** den Wählern und Unterstützern für die Stadtratswahl, Ortsratswahl 2024. Auch bedanken möchten wir uns bei den fleißigen Wahlhelfern, ohne die eine Wahl unmöglich wäre.
Auf ein Zusammenwachsen der jungen Stadt Berga-Wünschendorf.
 Eure BGW

**WIR
 DRUCKEN
 FÜR SIE:**

**Von der
 Visitenkarte
 bis zur
 Broschüre
 oder Plakat!**

Auch Einladungen
 und Danksagungen
 in kleinen Mengen
 preiswert
 im Digitaldruck!

ANZEIGENAUFNAHME

für gewerbliche
 und
 private Anzeigen!

Weider Wochenblatt
 Amtsblatt Münchenbernsdorf
 Amtsblatt Harth-Pöllnitz
 Amtsblatt Berga-Wünschendorf

**Druckerei
 Emil Wüst & Söhne**

Burgstraße 10
 07570 Weida / Thüringen
 Telefon: 03 66 03 / 5530
 kontakt@druckerei-wuest.de
 www.druckerei-wuest.de



ABK Wahl 2024 Berga-Wünschendorf
AKTIV FÜR BÜRGER UND KOMMUNE

Wir, die Wählergemeinschaft der ABK, **danken unseren Wählerinnen und Wählern** für das entgegengebrachte Vertrauen und die damit verbundene Unterstützung bei der Stadtrats- und Ortschaftsratswahl.

*Motiviert und engagiert werden wir
 die Zukunft unserer Stadt mitgestalten.*

Danke auch an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die zum Erfolg der Wahl beigetragen haben.

Zusammen können wir viel erreichen!

Wir suchen zum sofortigen Beginn einen
Berufskraftfahrer für LKW m/w/d
 und **Mitarbeiter im Tiefbau** m/w/d
 Quereinstieg möglich.

Der Arbeitsort ist heimatnah in Wünschendorf und Umgebung, sehr gute Verdienstmöglichkeiten, gutes Arbeitsklima. Die Arbeitszeit ist von Montag bis Freitag, beginnt 6.30 Uhr und endet 16.00 Uhr.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post oder E-Mail an:

Voigt Am Mühlgraben 11
 GmbH 07980 Berga-Wünschendorf
 Tel.: 03 66 03 / 8 84 14
 E-Mail: voigt-gmbh@chefmail.de



HAUSMEISTERSERVICE
Roman Peschel

- ☛ Hausmeisterdienste
- ☛ Garten- und Landschaftsbau
- ☛ Fassadenanstriche
- ☛ Trockenbau u.v.m.

Tschirma 38 · 07980 Berga-Wünschendorf · Tel.: 0160/95488952
 E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
 www.hausmeister-peschel.de

**BARRIEREARMER WOHNRAUM IM MEHRFAMILIENHAUS
ODER IN BETREUTEN WOHNOBJEKTEN:**



**Wohnpark
„Z25 WOHNEN+“**

Zeulsdorfer Str. 25 • 07549 Gera



**Wohnpark
„ZUR ALTEN SCHULE I“**

Grüner Weg 65 • 07546 Gera



**Wohnpark
„ZUR ALTEN SCHULE II“**

Lusaner Straße 24 • 07549 Gera

In diesen 3 Objekten wird das Wohlfühlen rund ums Wohnen und Leben selbstverständlich. Barrierefrei, bzw. mit geringen Barrieren ist jeder Mieter frei zu entscheiden, welche Hilfe und in welchem Umfang er sie annehmen möchte. Die in jedem Haus vorhandenen Gemeinschaftsbereiche bieten Gelegenheit für gemeinsame Aktivitäten. Unsere Mitarbeiter vor Ort organisieren bunte Programme, so dass nie Langeweile Einzug hält. Natürlich können Sie unsere Mitarbeiter auch zu allen Fragen rund um Pflege und Betreuung ansprechen. Wenn Sie in anderen Bereichen des Lebens Unterstützung benötigen, können

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

03 65. 8 23 31-30 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH BESSER WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956

Sie sich diese individuell aus einer Vielzahl von Angeboten unserer Partner wählen. Die Ausführung der Hilfe wird dann von den Dienstleistern übernommen. Selbstverständlich können wir Ihnen auch außerhalb unserer Seniorenwohnanlagen barrieregeduzierten Wohnraum anbieten. Auch in diesem Fall stehen Ihnen unsere Mitarbeiter aus den Bereichen Sozialmanagement und Wohnungswirtschaft jederzeit beratend und unterstützend zur Seite. Unsere Hauswarte sorgen für ein angenehmes Wohnumfeld und haben natürlich auch immer für Ihre Fragen und Wünsche ein offenes Ohr.

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH IN UNSERER GESCHÄFTSSTELLE IN GERA:

Goethestraße 6

BESICHTIGUNGEN: Mo.–Fr. von 8.00–18.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

DANKESCHÖN



Ich möchte mich recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Berga-Wünschendorf bedanken, die mir ihr Vertrauen geschenkt und mir ihr Kreuz am 26. Mai 2024 gegeben haben.

Ebenso bedanke ich mich bei all denen, die mir mit Rückhalt – hilfreich, unterstützend zur Seite standen und weiterhin stehen. Im Stadtrat werde ich mich für alle diejenigen stark machen!

Ihr Sebastian Pieper



Dachdeckerei Fleischmann
Wünschendorf

Dachdeckermeister René Fleischmann

Gebind 3 | 07980 Berga-Wünschendorf

Tel.: 03 66 03 / 8 82 20 | Funk: 0171 / 73 78 779

E-Mail: info@fleischmann-bedachung.de

UNSERE LEISTUNGEN:

- **Dacheindeckungen in:**
Dachstein, Ziegel, Schiefer, Schindeln
- Flachdachabdichtungen
- Asbestsanierung
- Solar-PV-Anlagen
- **Zimmerei**, Carports, Vordächer
- **Klempnerei**
- **Gerüstbau**

www.fleischmann-bedachung.de



WWW.EBIKE-GERA.DE



BIS ZU 2.000,-€ NACHLASS*

0%-FINANZIERUNG BIS 36 MONATE*

*Auf die UVP Hersteller. **Aktion befristet bis 31.07.2024. Beide Aktionen nicht untereinander und mit anderen Aktionen kombinierbar.



wertvoll. wichtig. wunderbar.



Die Wichtige Ergotherapie

Christiane Wicht

Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 | 23 88 90

KUNTERBUNT

Ines Gollhardt · Poststraße 10 · 07980 Berga-Wünschendorf
Telefon: 03 66 03 / 64 70 74 · Handy: 01 73 / 8 96 83 77 · ines.gollhardt@t-online.de
POSTAGENTUR · LOTTO · Schreibwaren · Schulbedarf · Geschenkartikel · Spielwaren
Zeitungen u. Zeitschriften · Fahrräder und Zubehör · leguano Barfußschuhe
Fahrradreparaturen · BIOMARKT IM GESCHÄFT



Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr
Samstag 9 – 11 Uhr

Für ein 1A-Catering im Gästeblock.

musterhaus küchen
GEHÖREN ZUM LEBEN.

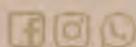


Die Küche ist der Beginn eines jeden Abenteuers.

Ideen die begeistern ...

FRITZSCHE®

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



Morgensonne 10 · 07580 Braunichwalde
Tel. 036608.9650 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de

Alles unter einem Dach.

Petters

ORTHOPÄDIE

- Orthopädische Schuhe | Individuelle Einlagen | Diabetesversorgung | Feine Maßschuhe | Bewegungsanalyse
- Prothesen | Orthesen | Kompressionsversorgung | Brandverletztenversorgung | Bandagen | Epithesenversorgung
- Kompression | Medizinische Mieder

Was auch immer Sie brauchen – Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0



HOFMANN

BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89

E-Mail: info@hofmann-bedachung.de